

LEGG **Life**

Auflage: 22.000 / März 2014 • Leben & mehr aus Ihrer Region



Pflege mit Herz
ULMENHOF
Peggau
0664 / 883 89 370



geringe Kosten / kein Bagger / kein Flurschaden / jedes Gelände / Einfahrtsbreite 90 cm

Warum Wurzelstöcke im Garten?

*Wir fräsen Wurzelstöcke aus jedem
Park, Garten oder Friedhof!*

*Wurzelstöcke
ab- und ausfräsen!*

Große und kleine
wendige Spezialmaschinen
fräsen in kurzer Zeit
die Stöcke weg!

Unsere Maschinen verwandeln Ihre
Wurzelstöcke in Späne, die Sie in
Ihrem Garten kompostieren oder als
Abdeckmaterial verwenden können.



Toni's

Dienstleistungen • TEL. 0699 / 13 40 2400 • www.wurzeltoni.eu

Einer wird der Erste sein. Oder der Zweite oder der Dritte. Jede sportliche Leistung gehört belohnt! Und dazu bekommen Sie bei uns garantiert den richtigen Pokal. Passend für jede Sportart und in jeder Größe bieten wir Trophäen, Sportpreise, Medaillen, Glaspokale und Gravurteller. **Und damit die Geldbörse geschont wird, gibt's jetzt zu jeder Pokalbestellung das gedruckte Platzierungsschild gratis!**



AND THE WINNER IS:



Sollten Sie noch etwas für Ihren sportlichen Event benötigen? Wir bieten Ihnen auch gerne an: Plakate, Flyer, Infotafeln, Hinweisschilder, Banner, bedruckte Textilien in Baumwoll- oder Sportqualität - schon ab einem Stück! Gerne unterstützen wir Sie auch bei der Gestaltung diverser Drucksorten. **Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand!**

Ihr Lieblingsfoto als Hochglanzposter!

Wir verewigen Ihre schönsten Erinnerungen in Foto-Qualität auf brilliantem Premium-Hochglanzpapier. Bringen Sie uns einfach Ihr Foto oder einen digitalen Datenträger und innerhalb von zwei Werktagen ist Ihr Poster abholbereit. Alle Größen bis A1 möglich!

CopyShop

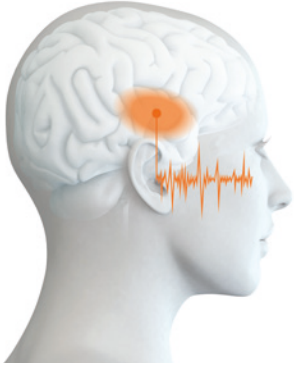
GRATWEIN

03124 / 51 5 90

z.B.: Größe 42x30 cm, € 15,-

Copy Shop Gratwein / Bahnhofplatz 3 / 8112 Gratwein
copyshop@styria.com / www.copyshop-gratwein.com / Mo-Fr 8-17 Uhr

AKUSTISCHE Barrierefreiheit



Die Arbeitsgemeinschaft der Hals-, Nasen-, Ohrenärzte in der Steiermark startete gemeinsam mit dem Hörgerätespezialisten „hörwelt“ das in Österreich bisher einzigartige Pilotprojekt „barrierefrei hören“. Mit Hilfe von modernen Höranlagen ermöglichen die steirischen HNO-Fachärzte ihren Patientinnen und Patienten mit eingeschränktem Hörvermögen, in den Ordinationen besser und klarer zu verstehen.

Für Menschen mit Hörminderung ist eine vertrauliche Unterhaltung keine Selbstverständlichkeit: In einer geräuschvollen Umgebung kann bereits ein kurzes Gespräch zu einer Herausforderung werden. „Gerade in einer Arztpraxis ist es wichtig, dass Patientinnen und Patienten ungestört ein sensibles Gespräch mit der Ordinationshilfe oder dem Facharzt führen können. Da darf es keine Barrieren geben“, erklärt Dr. Wolfgang Luxenberger, Fachgruppenobmann der HNO-Ärzte in der Steiermark. In seiner Ordination sowie in 25 weiteren steirischen HNO-Facharztordinationen können Hörgeräteträger und Träger von Cochlea-Implantaten nun die Stimme ihres

Gegenübers in individueller Lautstärke direkt in ihren Hörsystemen empfangen. Damit kann ein Gespräch für hörgeschädigte Patientinnen und Patienten bei einem Besuch in der HNO-Ordination so diskret gestaltet werden wie Gespräche mit Normalhörenden.

Schwerhörige müssen Normalhörenden gleichgestellt werden. Das schreibt auch das Behindertengleichstellungsgesetz vor, das in Österreich bis 2016 umgesetzt sein muss.

Die Schaffung von akustisch barrierefreien Dienstleistungen berücksichtigt aber nicht nur die gesetzlichen Grundlagen, sondern ist auch eine Frage des Wettbewerbs.

INDUKTIVE HÖRANLAGE



Ein Piktogramm weist an den entsprechenden Positionen in den steirischen HNO-Ordinationen auf die Möglichkeit des barrierefreien Hörens mittels Induktionsanlage hin.

Schalten Sie Ihr Hörgerät auf Stellung „T“

„Mit der Umsetzung des Pilotprojekts nimmt die ARGE HNO-Fachärzte Steiermark eine klare Vorreiterrolle innerhalb der Ärzteschaft ein und setzt mit der Einführung von akustischer Barrierefreiheit in den Ordinationen ein wirksames Signal für konsequente Patientenorientierung“, erklärt Dr. Wolfgang Luxenberger.

Partner für barrierefreie Höranlagen der steirischen HNO-Fachärzteschaft ist der österreichische Hörgerätespezialist „hörwelt“. Das Unternehmen hat sich mit dem Geschäftsbereich „hörwelt barrierefrei hören“ auf die Beratung, Planung und technische Umsetzung akustischer Barrierefreiheit spezialisiert.

Gratis Hörtest und Probetragen von Hörgeräten	Induktionsanlagen für barrierefreies Hören	Hausbesuche nach Vereinbarung	<h1>hörwelt</h1> <p>das Leben besser verstehen</p> <p>hörwelt Graz Radetzkystraße 10 8010 Graz t: +43 316 833 933</p> <p>Öffnungszeiten: Mo bis Fr: 8.00 – 17.00 Uhr</p> <p>hörwelt Hörgeräte für mehr Lebensfreude!</p> <p>www.diehoerwelt.at</p>
Modernste Hörgeräte ab EUR 0,00 Zuzahlung.	Professionelle Tinnitusberatung	Komplettservice für Hörgeräte aller Marken.	
Krankenkassendirektverrechnung.	Zubehör für Telefon, TV und Ihre Sicherheit im Alltag.	Gehörschutz und Wasserschutz nach Maß.	
			<p>Home-Induktionsanlage</p> <p>-10%</p> <p>Sprachverständlichkeit beim Fernsehen</p> <p><small>(Aktion gültig bis 30.6.2014)</small></p>

Liebe Leserinnen und Leser!



Ist der Frühling wirklich schon da oder wird es doch noch einmal kalt? Ich sitze hier jedenfalls Mitte März am Computer und draußen lacht die Sonne vom Himmel. Da verliert man jede Lust am Schimpfen und Nörgeln und widmet sich lieber den positiven Seiten des Lebens.

Da wäre zum Beispiel unser JEGG Life, das nun auch schon das 3. Jahr seines Bestehens erlebt. Mit dem Jahreswechsel haben wir uns entschlossen, unser Verteilungsgebiet deutlich zu erweitern. Mit einer Auflage von 22.000 Stück kann man unser Magazin nun nicht nur im JEGG-Raum (Judendorf-Straßengel, Eisbach, Gratwein und Gratkorn) lesen, sondern auch in Frohnleiten, Semriach, St. Oswald, Deutschfeistritz, Peggau, Übelbach, Waldstein, Stübing, Thal und in Teilen von Andritz.

Warum wir das tun?

Erstens wollen wir das Gewerbe und die Wirtschaft in unserer Region präsentieren und stärken. Zweitens gibt es sicher auch aus diesen Gemeinden Spannendes zu erzählen (potenzielle Autorinnen und Autoren bitte melden!) und drittens hat unser JEGG so viel zu bieten, dass wir auch unsere Nachbarn von unseren Angeboten aus Wirtschaft, Kultur, Sport und gutem Leben überzeugen wollen.

Wir sind auf unser drittes Jahr stolz, aber natürlich sind drei Jahre nichts im Vergleich zu 30 Jahren. Zu diesem runden Jubiläum will ich im Namen unseres ganzen Teams ganz herzlich Wolfgang Kasic und seiner Bezirksrevue mit seinem gesamtem Team gratulieren. 30 Jahre Regionalberichterstattung sind eine stolze Leistung und ein wichtiger Beitrag zur seriösen und umfangreichen Berichterstattung in unserer Region – ich denke, dass sich diesen Glückwünschen auch alle unsere Leserinnen und Leser anschließen!

Herzlichst Ihr Josef Prasser, Herausgeber



Impressum

Herausgeber:

Josef Prasser
Styria Print GmbH
Am Hartboden 33, 8101 Gratkorn
Tel. +43 (0) 31 24 / 290 90
Redaktionsteam & Fotos:
Andreas Braunendal,
Helmuth Schwischay,
Clemens Höfler,
Edith Ertl, Werner Gasser,
de.fotolia.com

Marketing & Layout:

Gasser Werbung, Kleinstübing / Gratkorn
E: gasser.werbung@aon.at, T: 0664 / 44 170 44
Anzeigenkontakt:
Helga Mellacher, T: 0664 / 38 88 776
E: helga.mellacher@jegg-life.at

Auflage:

22.000 Haushalte & Betriebe

Erscheinungsgebiet:

Judendorf-Straßengel, Eisbach-Rein
Gratkorn, Gratwein, Frohnleiten,
Semriach, St. Oswald, Deutschfeistritz,
Peggau, Übelbach, Waldstein, Stübing,
Thal und (teilweise) Graz-Andritz

Kontakt:

E: redaktion@jegg-life.at
I: www.jegg-life.at

Papier:

Bilderdruck 170 und 90 g/m²

Umschlag-Veredelung:

Glänzende Cello-Kaschierung
und Heißfolienhochprägung

Druck:

Styria Print GmbH,
Am Hartboden 33, 8101 Gratkorn
T: 03124 / 290 90 90-30
E: print@styria.com
I: www.styria-print.com

Am Puls der Zeit



Seit Hunderten von Jahren wird in Gratkorn Papier erzeugt. Vom Handschöpfen bis zu den modernen Produktionslinien bedurfte es einer ständigen Entwicklung. Wohl in kaum einem Jahrhundert zuvor wurden so imposante Meilensteine in Technologie, Umwelt und Qualität gesetzt wie in den zurückliegenden vier Jahrzehnten. Und in der heutigen schwierigen Marktsituation am Feinpapiersektor ist eine langfristige strategische Absicherung des Produktionsstandortes umso wichtiger. Sappi will gerüstet sein und hat nun eine Umweltverträglichkeitsprüfung in Auftrag gegeben.

PAPIER UND ARBEITSPLÄTZE

Zurzeit werden bei Sappi Gratkorn jährlich 950.000 Tonnen Papier erzeugt. Würde die Papierproduktion an einem einzigen Tag aufgerollt werden, die Papierbahn reichte von Gratkorn bis Palermo. Die UVP ist die Grundlage für eine Reihe von Projekten zur Anpassung der Qualitätsparameter, des Produktionsspektrums und der Kostensituation an heutige Anforderungen, um am Weltmarkt erfolgreich bestehen zu können.

PM 11 RÜSTET AUF

Die PM 11 in Gratkorn war zur Zeit ihrer Inbetriebnahme die Sensation in der Papierbranche. 17 Jahre später soll sie nun wieder auf den letzten Stand der Technik gebracht werden. Ein Umbau der bestehenden Produktionsanlage soll eine Verbesserung der Qualität und eine Erweiterung des Produktionsspektrums bringen. Die Vorbereitungsarbeiten für einen ersten Projektschritt haben bereits begonnen und sollen im Herbst 2014 umgesetzt werden.

KOMMT EINE NEUE PAPIERMASCHINE?

Der Platz für die PM 12 ist da. Mit der Inbetriebnahme der PM 11 wurden die Papiermaschinen 6, 7, 8 und 10 abgestellt, die freie Fläche in vorsorglicher Weise für einen möglichen Ausbau freigehalten. Anders als bei der PM 11,

die sich am Rande des Betriebsgeländes in direkter Nachbarschaft zu Wohnsiedlungen befindet, würde eine PM 12 inmitten des Werksgeländes entstehen, wodurch Emissionen besonders niedrig gehalten werden können.

AUSWIRKUNGEN AUF VERKEHR UND LUFTGÜTE?

Fachgutachten bescheinigen dem Projekt „2 Mio. Tonnen“ sehr geringe bis keine Auswirkungen in der Betriebsphase. Schon jetzt verlassen 80 Prozent der Produktion das Werksgelände auf der Schiene. Ganzzüge bringen das Papier in das Verteilerzentrum nach Norddeutschland, und auch die meisten Rohstoffe kommen mit der Bahn ins Werksgelände. Bei einem Ausbau der Produktionsanlage ist in der Umbauphase mit Staub und Lärm, hervorgerufen durch Baumaschinen, zu rechnen. Sappi wird entsprechende Vorkehrungen treffen, um die Belastung der Anrainer in Grenzen zu halten.

STROM UND WASSER IST VORHANDEN

In Energiefragen hat man längst schon Vorsorge getroffen. Die bestehenden Energieanlagen speisen überschüssige Energie in das öffentliche Netz ein. Im Falle einer PM 12 würde Sappi sich diese Ressourcen wieder zu eigen machen. Auch beim Wasserbedarf ist Walter Moser zuversichtlich, „der Frischwasserbedarf wird nicht erhöht“. Ermöglichen sollen das Umbauten, die

den Wasserbedarf der bestehenden Anlagen so reduzieren, dass auch eine PM 12 versorgt werden kann.

SCHUTZ VON TIEREN UND PFLANZEN

Ein Fachgutachten bestätigt: der Bau einer PM 12 hat keine negativen Einflüsse auf das Landschaftsbild, Tiere, Pflanzen und deren Lebensräume. Selbstredend, dass auch Menschen nicht zu Schaden kommen. Erschütterungen und Vibrationen liegen deutlich unter der Fühlschwelle, wie ein humanmedizinisches Gutachten bestätigt.

ALLES BESTENS?

Sappi Gratkorn steht im Wettbewerb zur ganzen Welt. Warum ist man sich so sicher, im Verdrängungswettkampf auch künftig zu bestehen? „Wir sind absolut sicher“, sagt Walter Moser. Insgesamt werden in Gratkorn und anderen europäischen Sappi-Standorten heuer 120 Millionen Euro investiert, ein wesentlicher Teil davon im Werk Gratkorn. „Wir haben schon in der Vergangenheit bewiesen, dass wir hochqualifizierte engagierte Mitarbeiter haben. Wir können das.“ Vorweg will man die Mitarbeiter und Anrainer über die Umweltverträglichkeitsprüfung informieren.

Für Fragen steht Ingrid Kogler unter Telefon 03124 / 201 - 2308 oder uvp.info@sappi.com zur Verfügung.

Rechtsanwalt

Mag. Wolfgang KLASNIC



Häufig sind im Pflegefall

von Angehörigen Entscheidungen über die Art der Pflege (z. B. 24-Stunden-Pflege zu Hause oder Pflegeheim) oder die Vornahme von Zahlungen (z. B. Miete, Strom, Steuern) zu treffen.

Falls der/die Angehörige körperlich und geistig dazu in der Lage ist, kann er/sie diese Entscheidungen selbst treffen und umsetzen.

Bei Wegfall der körperlichen Mobilität sind Entscheidungen noch immer selbst zu treffen, doch können für deren Umsetzung bereits einfache Vollmachten erforderlich sein. Schwieriger wird es, wenn die geistigen Fähigkeiten derart nachlassen, dass eine eigene Entscheidung zu einem Nachteil führen würde. Für die Gerichte bleibt dann als Ausweg oft nur die Bestellung eines Sachwalters.

Abhilfe schafft hier eine sogenannte Vorsorgevollmacht.

Bei dieser bevollmächtigt die vollmachtgebende Person eine dritte Person (z. B. Partner/in, Sohn, Tochter, aber auch nicht verwandte Person), die erforderlichen Entscheidungen zu treffen und Maßnahmen zu setzen, und zwar ab jenem Zeitpunkt, ab dem die vollmachtgebende Person nicht mehr in der Lage ist, eigene Entscheidungen zu treffen. Und in jenem Umfang, den sie selbst definiert.

Mein Team und ich beraten und unterstützen Sie gern bei rechtlichen Fragen zur Vorsorgevollmacht und im Zusammenhang mit Sachwalterschaft und Pflege.

Rechtsanwalt

MAG. WOLFGANG KLASNIC

Treuhandler | Strafverteidiger | Mediator
Gratweinerstr. 21

8111 Judendorf-Straßengel

Tel. 03124 / 54140

E-Mail: office@klasnic.com

www.klasnic.com

April & Mai Spezialitäten- wochen Spargel & Bärlauch



Gasthof Peterhof

Fam. Waldner – Gästezimmer
Harterstraße 13, 8101 Gratkorn
Tel. 03124 / 22 187

Küchenöffnungszeiten
DI bis SA von 11.00 bis 21.45 Uhr

E-Mail: waldner.peterhof@aon.at

www.peterhof.co.at

Unsere Philosophie ist einfach beschrieben:

Die Individualität unserer Kundinnen und Kunden steht im Vordergrund. Daher bekommen Sie bei uns keine Massenware. Jedes Stück, das Sie bei uns finden, wurde sorgsam ausgewählt bzw. hergestellt.

Fast jedes Stück von uns ist ein Unikat oder nur in einer exklusiven Stückzahl erhältlich. Für Spezialitäten sind wir Spezialisten. Gerne fertigen wir Ihr florales Meisterstück nach Ihren Wünschen oder bestellen das eine oder andere Einzelstück.

Monika und Johann Heinz Posch

SILZ GRATVEIHN · JUDEI DORFERSTRASSE 14
GÄRTNEREI POSCH
MEISTERFLORISTIN MJH GÄRTNERMEISTER
SEIT 1956
TELEFON · 03124 / 51 3 66

koch haarmoden

persönlich · international · ganzheitlich

Trends Sommer 2014

sanfter verwaschener Mix
natürliche Farben
pastellige Nuancen
verwachsene korall und brauntöne
im Fokus stehen
verschiedene Schattierungen und Tiefen

bettina koch
bruckerstraße 9, 8101 gratkorn
tel.: 03124 | 22 930
fax: 03124 | 24 517
www.kochhaarmoden.at

öffnungszeiten:
di-do: 8-18 uhr
fr: 8-20 uhr
sa: 8-12 uhr

BLODER

MARKIERUNGS GMBH

Boden- und Hallenmarkierungen

SCHNELL SAUBER PREISWERT

Johann Bloder
Geschäftsführer

Raudenberg 25
8081 Hlg. Kreuz /W · Austria
Tel.: +43 (0) 664 / 44 44 537
Fax: +43 (0) 3134 / 28234
bloder@bodenmarkierungen.eu
www.bodenmarkierungen.eu

Persönlichkeiten – ganz persönlich:

Bgm. Michael Viertler

Helmuth Schwischay im Interview mit dem Deutschfeistritzer Bürgermeister

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Michael, du bist beruflich Bäckermeister, wie bist du eigentlich in die Politik gekommen?

Viertler: Mein Großvater ist als Südtiroler 1941 mit seiner ganzen Familie nach Prenning (Gem. Deutschfeistritz) gekommen und hat dort eine Mühle samt landwirtschaftlichem Anwesen (inkl. Maria-Theresien-Gewerbe) gekauft. Im Zuge dessen war es ihm auch erlaubt, Schwarzbrot herzustellen. In Südtirol hatte die Politik nach Kriegsende einen anders gelagerten Stellenwert als in unserer Region. In unserer Großfamilie mit stark ausgeprägtem christlich-sozialem Hintergrund wurde dieser auch wirklich gelebt. Auch wurde, solange ich mich zurück-erinnern kann, immer schon politisiert. So war ich diesbezüglich seit meiner Kindheit sehr aufgeschlossen. In unserer Familie war es üblich und selbstverständlich, auch für die Gesellschaft Verantwortung zu übernehmen, und so bin ich jetzt seit drei Jahren im Amt.



Wenn du deine Beschäftigungsfelder vom Zeitaufwand miteinander vergleichst, was ist zeitintensiver?

Viertler: Die Funktion als Bürgermeister dürfte siegreich aus dieser Gegenüberstellung hervorgehen ...

Viele Bürger sind der Meinung, Politiker sind überbezahlt. Wie siehst du das?

Viertler: Ich bin der absoluten Überzeugung, nicht unterbezahlt zu sein. Ohne Idealismus sollte nämlich niemand ein politisches Mandat anstreben, denn ansonsten kommt es zu den bekannten „Verwerfungen“.

Welche politische Funktion außer Bürgermeister kannst du dir eigentlich noch vorstellen?

Viertler: Für mich ist keine andere Funktion vorstellbar. Ich bezeichne mich zwar als Zufallsbürgermeister, bin aber trotzdem mit Herz und Seele gerne für die Gemeinde tätig. Da jede Gemeinde sich zeitgemäß verändern sollte, möchte ich alle BürgerInnen dazu auffordern, auch in einem größeren Umfeld Chancen zu erkennen.

Daraus ergibt sich schon fast meine nächste Frage: Bist du prinzipiell für oder gegen die derzeitigen Gemeindefusionen?

Viertler: Ich stehe voll und ganz zur Reformpartnerschaft und wengleich es auch immer wieder einzelne Kritikpunkte gibt, bin ich stolz auf diesen „steirischen Weg“. Jede Entscheidung soll letztlich dort getroffen werden, wo die Verantwortung liegt! Ich bin ferner der absoluten Überzeugung, dass Politik nicht nur verwalten, sondern unbedingt gestalten sollte.

Was gefällt dir in deiner Funktion am besten?

Viertler: Mir gefällt, dass die Tätigkeit voll und ganz meinem Naturell entspricht. Ich nehme nämlich gerne Verantwortung wahr, bin entscheidungsfreudig und fühle mich auch über alle Parteigrenzen hinweg als Teamplayer. Die derzeitige Gemeindeordnung gibt meiner Meinung nach einen perfekten Rahmen für unser politisches Handeln ab.

Es gibt eine bekannte These, die da lautet: Dank ist keine politische Kategorie. Wie sind deine diesbezüglichen Erfahrungen?

Viertler: Ich bin nicht Bürgermeister, um Dank zu ernten, sondern um mit anderen gestalterisch tätig zu sein.



Hast du Zeit für Hobbys und wie schaut es mit Urlaub aus?

Viertler: ... ich habe aufgehört, Musik zu spielen. Meine Zugposaune bleibt im Koffer ... Drei Wochen Urlaub im Jahr nehme ich mir schon. Ich schätze diese gemeinsame, ungestörte Zeit mit meiner Familie immer mehr!

Was schätzt du in deiner Heimatgemeinde am meisten?

Viertler: Ich schätze Deutschfeistritz sowohl als Wohngemeinde als auch hinsichtlich seines breiten Kultur- und Freizeitangebotes. Das ist in erster Linie einem gesunden Vereinsleben und dem persönlichen, von Idealismus getragenen Engagement vieler Gemeindebürger zu verdanken. Die Aufrechterhaltung einer funktionierenden Gewerbestruktur liegt mir als Bürgermeister besonders am Herzen, da nur sie viele regionale Arbeitsplätze sichert. In Deutschfeistritz ist es einfach angenehm zu leben!

Ich danke für das Interview.

Selbsternte-Gärten – die gesunde Alternative: Du bist, was du isst

Noch nie war es wichtiger, darauf zu achten, was man zu sich nimmt. In Zeiten von Genmais & Co wird die Eigenversorgung immer wichtiger. Außerdem verbindet gemeinsames Gärtnern Menschen und Generationen. „Ich will gesunde und regionale Lebensmittel – aus eigenem Anbau. Aufgrund meiner Wohnmöglichkeit kann ich keinen eigenen Garten führen. Außerdem fehlt mir auch das Know-how dazu ...“ Wenn es Ihnen so oder so ähnlich geht, haben wir für Sie die richtigen Adressen gefunden.

Zurück zur Natur
und zu den Wurzeln ...

Sie wollen Gemüse auf Ihrem Tisch, von dem Sie wissen, woher es kommt, und das Bio auch wirklich Bio ist?

Dafür steht Ihr Selbsterntegarten: Die Pflanzen werden ausschließlich biologisch angebaut. Sie selbst beobachten, pflegen, jäten und ernten schließlich „Ihr“ Gemüse. Genießen Sie nebenbei mit Ihrer Familie und anderen Hobby-Gärtner-Kollegen die ausgleichende Beschäftigung in der Natur. Und das alles finden Sie nicht weit von Ihrer Haustüre entfernt. Freuen Sie sich auf einen bunten, vielfältigen Speiseplan unter dem Motto „saisonal & regional“ aus Ihrem Selbsterntegarten. **Angebote suchen und finden:** www.selbsterntegarten.at



Die Sehnsucht vieler Menschen nach einem Stück Garten findet jetzt in Prenning's Garten eine mögliche Erfüllung.

Manche Menschen wollen möglichst gesundes, selbst geerntetes Gemüse und Obst aus einem Stück Garten, andere lieben es, inmitten von Blumen ihren Liegestuhl aufzustellen.

Alle finden ab diesem Frühjahr eine Möglichkeit, ihre Gartenträume zu verwirklichen. Ab € 2.-/Tag ist man bereits dabei. Die Saison beginnt Anfang April und dauert bis Ende Oktober. **Günstiger war noch kein Urlaub, erfolgreicher kein Kuraufenthalt!**

Fotos: Fotolia

Veli Heli's Kulturtipp: Virtuose Stimmen und Instrumente in der

KulturPension

Just Five und Les noirStruments im Konzert: Diese Begegnung konträrer musikalischer Welten machen die beiden steirischen Formationen „Just Five“ und „Les noirStruments“ möglich. „Just Five“ bietet virtuose A-cappella-Vokalakrobatik auf höchstem Niveau – charmant, intelligent und unterhaltsam dargeboten. „Les noirStruments“ - 3 charmante Damen stellen sich jeder musikalischen Herausforderung und Stilrichtung – gekonnt, virtuos und mit Witz bringen sie Arrangements und Kompositionen aus World-, Folk- und Volksmusik mit klassischen Elementen auf die Bühne.

Just Five – a cappella at its best

Im Herbst 2003 beschlossen 5 engagierte Grazer Chorsubstituten, dass sie sich fortan nicht mehr dem Dirigat diverser Chorleiter beugen wollen. Vielmehr verspürten sie den Drang, die musikalische Gestaltung ihrer Darbietungen selbst in die Hand zu nehmen. Dies führte zur Gründung von JustFive – einem Vokalensemble, das sich hauptsächlich anspruchsvollen Arrangements aus Jazz, Pop und Swing widmet, jedoch auch offen gegenüber allen anderen Stilen der Vokalmusik ist. Frei nach dem Motto: Hauptsache Qualität. Zweifelsohne wird der Stil der Gruppe von der langjährigen klassischen Prägung der Sänger beeinflusst. In Verbindung mit dem jazzigen Repertoire entstand daraus jedoch ein einzigartiger Klang, der durch Sinnlichkeit, Homogenität und Natürlichkeit besticht.

Info: www.justfive.at

Les noirStruments

Drei Musikerinnen, welche jede für sich als Solistin, Musikpädagogin, aber auch in unterschiedlichen Orchestern und Kammermusikensembles tätig ist, verbindet eines: die große Liebe zur und die Freude an der Musik.

So haben sie sich zu einem Trio in ungewöhnlicher Besetzung zusammengefunden. Der Name hat den Ursprung in der einheitlichen Farbe aller Instrumente – schwarz. Dies ist zwar bei der Klarinette keine Besonderheit, aber bei Flöte und Viola eher ungewöhnlich und selten. Musikalisch zuhause ist das Trio in den unterschiedlichsten Epochen und Stilen.

- Magdalena Krinner, Klarinette
- Daniela Podmenik, Querflöte
- Maria Seidl, Viola



Samstag, 5. April um 19.00 Uhr
Kulturpension Prenning
8121 Prenning/Deutschfeistritz
Karten (Euro):
VVK: 12,- / AK: 15,- / ermäßigt: 10,-

Infos und Kartenreservierung:
Tel. 0676 / 874 27 484
v.zwitter@bischgym.at
www.prennings-garten.at



Alle wissenschaftlichen Studien belegen: Gartenarbeiten, aber auch nur das Faulenzen ist gesundheitsfördernd, lebensverlängernd und jedenfalls ein Abenteuer, für Jung und Alt, für die ganze Familie. Im eigenen Garten oder in Prenning's Garten. **Anmeldungen ab sofort, solange der Vorrat reicht unter www.prennings-garten.at**



Wohnraum ab € 239.500,-*

Infotag
 Samstag, 5. April 2014
 ab 14 Uhr, Übelbacherstr. 159
 8121 Deutschfeistritz


WOHNEN IM GARTEN
 ... IHR ÖKO-HAUS IM GRÜNEN

Erstbezug, Passivhaus
 3-Zimmer, Südterrasse, HWB 34,
 herrlicher Blick ins Grüne!
 Photovoltaikanlage 2 KWp
 ökologische Bauweise
 sehr gute Verkehrsanbindung
 Grundstücksfläche 400 bis 500 m²
 108 m² Wohnfläche
 * Details am Infotag, 5.4.2014

Gleinalm-
tunnel

Abfahrt
Übelbach
(Richtung
Prenning)

Prenning's

Bruck Mur

Abfahrt
Peggau Mitte
(nach Deutschfeistritz
Richtung Prenning)

Garten

Abfahrt
Deutschfeistritz
(nach Deutschfeistritz
Richtung Prenning)

Graz

Prenninger Wohnträume
 Peter Wibner 0664 / 18 22 775 www.wohnenimgarten.at

 **REKORD**
 Das schnellste Fenster Österreichs

**Preise
 wie
 damals!**

Schlagen Sie jetzt zu! Denn nur bis 31. März 2014 zahlen Sie den geringeren Preis von 2013.

Nur bei REKORD Weitendorf
 Kainachtalstraße 83, 8410 Weitendorf, 03182-55060

Trachten-Frühling

Der Frühling kommt! Es ist Zeit, den warmen Loden in den Kasten zu hängen und die feschen Dirndl und Janker hervorzuholen. Natürlich passt Trachtenmode zu jeder Jahreszeit, aber seien wir uns ehrlich: zum Frühling passt sie doch am besten.

Denn wozu sollte die Tracht besser passen als zur Ostereiersuche mit den Kindern, zum Feiern der kirchlichen Feste von der Palmweihe bis zur Auferstehung und zum Genießen der Osterjause mit der Familie und den Freunden.



Und auch wenn die Tracht „immer schon so war“, so gelingt es den Modeschöpfern doch jedes Jahr, neue Kreationen zu finden und die klassische Tracht um Neues, Trendiges zu ergänzen. Und wer puristischer Trachtenträger ist und eher Klassiker als bunte Trends bevorzugt, könnte die eigene Ausstattung doch sicher um ein neues Tüchl, eine fesche Bluse oder neue Trachtenschuhe ergänzen. Also auf ins nächste Trachtengeschäft und umschauen, was es Neues gibt!

*Wunderbare Mothwurf-Kreation –
gesehen bei C & R Mode in Leibnitz ...
www.cr-trachten-leibnitz.at*

Veranstaltungshit:

Steira-Fest

Neben Bauernbundball, Aufsteirern und dem Aufsteirern-Ball gibt es mit dem Steira-Fest ein weiteres Highlight in der steirischen Veranstaltungslandschaft! Mit dem Weltrekordversuch „Steirer in Lederhose“ und der größten Bierparade (Gruppenfoto mit allen Weltrekordteilnehmern mit einem Krug steirischem Bier in der Hand) hat man sich auch viel vorgenommen.

Als weiteres Programm gibt es dazu noch Volksmusik unplugged, eine Trachtenmode-schau, den Trachtenclubbing DJ-Maxx, die jungen Paldauer, Herz-von-Österreich-Finalist (2. Platz) Johannes Spanner, die Livebombe Hannah aus Tirol und als Gewinnspiel eine Verlosung einer Opus-Kreuzfahrt.

Lederhosen sowie Trachten aller Art sind natürlich erwünscht, aber nicht Pflicht.

Freitag, 11.4.2014 | Festhalle Hitzendorf ...



C&R Mode
Trachten & Landhausmode
Leibnitz

entzückendes Sportalm-Dirndl



Sportlich-elegante Mothwurf-Kombination



Hammerschmid: Tracht & Tradition für Damen und Herren



Grazerstr. 14, 8430 Leibnitz
Tel. +43 (0) 3452 / 82 6 37
info@cr-trachten-leibnitz.at
www.cr-trachten-leibnitz.at

Original Trummer Trachten

Trachten Trummer, zuhause in Dietersdorf bei Gnas, ist eine besondere Adresse für alle, die auf der Suche nach dem Besonderen sind. Vor 25 Jahren gegründet, werden hier von der Schneiderin Christine Trummer maßgefertigte Trachten geschneidert und eigene Kollektionen wie die Kernöl-Tracht und die Hüggelland-Tracht entworfen. Alle verarbeiteten Materialien kommen aus Österreich, die meisten aus der Steiermark. Das Geschäft wird von Christine gemeinsam mit ihrem Mann Heinz Trummer geführt. Im Mittelpunkt steht die echte Tracht – für Männer, Frauen und Kinder ebenso wie für Vereine.



Ist man in der Tracht sehr traditionsverbunden, so ist der Betrieb selbst doch äußerst modern: Seit 2011 kann sich das Unternehmen zur Gänze mit eigener Energie versorgen und bildet als Leitbetrieb in der Region zwölf Lehrlinge aus. Beim nächsten Ausflug in die Südoststeiermark ist Trachten Trummer sicher einen Abstecher wert!



Trachten Trummer

Dietersdorf am Gnasbach 76
A-8093 St. Peter am Ottersbach
Telefon: 03477/3150
trachten-trummer@aon.at
www.trachten-trummer.at

PR

Kulinarischer Frühling



Bärlauch- und Lammspezialitäten & Steakwochen

Lassen Sie sich von uns mit klassischen sowie neu interpretierten Gerichten vom Lamm verwöhnen!
im März und April 2014

Lust auf Spargel?

Spargel gilt als königliches Gemüse oder auch als essbares Elfenbein – bei uns ganz einfach die Faszination Spargel genießen.
im Mai 2014

Swinging Dinner

Jakob Wöhler Chor und Gäste
am Samstag, den 12. April 2014 um 19:30 Uhr

Wir bitten Sie um Tischreservierungen!

Jakob Wöhler Chor Grathorn
3-gängiges-Menü, umrahmt von swingenden Melodien



Jakob Wöhler Chor / Mojitos /
Piano: Stevie Muskatelz / Restaurant Jaritz
Karten & Reservierung im Restaurant Jaritz
03124 / 23 811 oder 0664 / 193 61 78

Sa, 12. April 2014 • 19:30 Uhr
☐☐☐ kulturhaus gratkorn



Jugendcafé Arena Gratkorn

Auszeichnung

Sinnvolle Freizeitgestaltung, ein harmonisches Miteinander und der wertschätzende Umgang untereinander zeichnen das Jugendcafé Arena in Gratkorn aus. Jetzt ist es auch amtlich bestätigt: die ARENA leistet hervorragende Jugendarbeit und darf sich die Auszeichnung dazu an die Tür heften!



Die Gratkornener Einrichtung ist ein Treffpunkt für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren, die hier Billard oder Tischtennis spielen, sich an die Playstation setzen oder jemanden zum Reden suchen. Sportliche Aktionen und Workshops zu unterschiedlichen Themen ergänzen das Angebot. Null Toleranz gibt es bei Alkohol und Drogen. Alkoholfreie Getränke werden zum Selbstkostenpreis angeboten, wer möchte, kann sich seine Jause auch von zu Hause mitbringen, ein Konsumzwang besteht nicht.

Auf freiwilliger Basis hat sich das Jugendcafé nun einer Selbstevaluation unterzogen. Interessensgruppen, Jugendliche und Erwachsene wurden befragt und das Ergebnis wurde analysiert.

Die ARENA ist die erste Jugendeinrichtung im Bezirk, die sich dieser fachlichen Bewertung erfolgreich unterzogen hat. Dazu gratulierten Landesrat Michael Schickhofer und Gratkorns Bgm. Ernest Kupfer dem Betreuersteam rund um Christoph Pöchlhammer.

„Diese Einrichtung erfüllt zwei wesentliche Voraussetzungen, nämlich ein auf ganz unterschiedliche Bedürfnisse abgestimmtes Programm, das neben Aspekten der sinnvollen Freizeitgestaltung unter anderem auch Rat in mancherlei persönlichen Problemlagen wie auch Hilfestellung für Schul- und Berufsvorbereitung beinhaltet, und zum anderen verfügt es schließlich über ein verlässliches Betreuer-Team mit dem richtigen ‚Draht‘ zur Jugend“, so Gratkorns Bürgermeister Ernest Kupfer. Was Ernest Kupfer besonders freut: dass mit der erfolgreichen Öffentlichkeitsarbeit der Arena auch das Verständnis der älteren Generation für die Anliegen der Jugend gewachsen ist.



Achtung! Neue JUC-Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag
von 15:00 bis 20:00 Uhr
Samstag von 14:00 bis 19:00 Uhr
Montag, Dienstag und an
Sonn- und Feiertagen geschlossen.



ELEKTRO- RÖSSLER



Elektro Rössler
Bruckerstraße 10
8101 Gratkorn
T: **03124 / 23 384**
E: elektro.roessler@aon.at

FrISChe Straußeneier

Der Vogel Strauß ist der größte noch lebende Laufvogel der Erde und zudem flugunfähig. Kürzlich haben Wissenschaftler Beweise dafür gefunden, dass er ein Nachfahre des Tyrannosaurus Rex ist. Seinen Ursprung vermutet man in Südafrika, heutzutage ist der friedliche Riese jedoch auf fast allen Kontinenten zu finden. Die Tiere faszinieren uns Menschen nicht nur durch ihre enorme Größe, sondern auch durch ihr ausgeprägtes Sozialverhalten.

Vor dem Vogel Strauß zeigt der Mensch Respekt, jedoch sind die Tiere sehr umgänglich und lassen sich auch streicheln ... aber Ketten, Schlüssel, Uhren und alles, was nicht niet- und nagelfest ist, wird mit Vorliebe durch den Schnabel erkundet.

Kein Tier auf dieser Welt legt größere Eier als der Vogel Strauß. Sie sind circa 15 bis 20 cm groß und können stolze 1,5 kg wiegen. Ein Straußenei entspricht 25 bis 30 Hühnereiern und diese gibt es jetzt auch in der Jegg-Region zu kaufen. Der vielseitig wirkende Gratkorn-Unternehmer Robert Köppel bietet nunmehr das ganze Jahr über frische Straußeneier zum Verkauf an.

Wir haben die Spezialität natürlich gekostet ... **Unser Tipp: einfach selbst probieren, uns hat es wunderbar geschmeckt und das Öffnen des Eies ist auch ein Erlebnis!**



Ganzjähriger Verkauf von frischen Straußeneiern!

Bestellungen bei: Robert Köppel unter Tel. 0664 / 53 540 65
oder Egon Koch unter Tel. 0664 / 30 113 44

Trachten Helmut Kalander | Grazerstraße 14, Gratkorn

Oster-Start

Das Trachten-Kalander-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Schnäppchen-Jäger aufgepasst
-50% Ecke
zum STÖBERN!

5-teiliges Damen- oder Herren-Set
(Hose, Träger, Hemd oder Bluse, Socken und Haferlschuhe)
Aktion NUR **€ 229.-**

Frühlingsaktion
kurze Trachtendirndl
-20%

Neu eingetroffen!
Bunte Trachtenkleider sowie Lederhosen für Damen & Herren

5-teiliges Kinder-Set
(Hose, Träger, Hemd oder Bluse, Socken und Haferlschuhe)
Aktion ab **€ 169.-**

Helmut Kalander Trachten



Grazerstraße 14, 8101 Gratkorn Tel. 03124 / 230 30 • E-Mail: h.kalander@aon.at • www.kalander-trachten.at
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 9:00 bis 12:30, 14:00 bis 18:00 • Freitag von 9:00 bis 18:00 • Samstag von 8:30 bis 13:00 Uhr



Foto von Robert Sommerauer

Von Gratkorn in die ganze Welt

Die Steiermarktorte

Seit der Eröffnung der Ski-WM in Schladming ist sie in aller Munde – und das wortwörtlich: die Torte mit der Herzform und dem Schriftzug des Steiermark-Tourismus. Aber wissen Sie, dass gleich zwei Gratkorner Unternehmen wesentlichen Anteil am Erfolg dieses neuen Genussbotschafters für die Steiermark haben?

Der Konditor Erich Handl

steht gleich in doppelter Rolle hinter dem Projekt: Als Konditor ist er maßgeblich für die Entwicklung der Rezeptur der Torte verantwortlich und in seiner Funktion als Innungsmeister der steirischen Bäcker und Konditoren gelang ihm das Kunststück, eine Kooperation mit dem Steiermark Tourismus aufzubauen und so das offizielle Steiermarkherz für die Torte verwenden zu dürfen.

Üblicherweise hüten Konditoren ihre süßen Rezepte wie einen Schatz.

Jeder hat seine Spezialitäten, die eigentlich nur in der Familie weitergegeben werden. Bei der Steiermarktorte ist das ganz anders: Denn die Torte dürfen alle steirischen Konditoren und Bäcker herstellen, vorausgesetzt, sie schließen mit der Innung der WK Steiermark einen Vertrag ab, der sicherstellt, dass jede Steiermarktorte unabhängig von ihrem Erzeuger gleich schmeckt, gleich aussieht und gleich viel kostet. Noch ein wichtiges Kriterium gibt es: Die Torte darf nicht über die großen Ketten wie Spar, Billa, Merkur, Nah & Frisch etc. verkauft werden. Denn schließlich geht es auch darum, die Erzeuger selbst zu stärken. Um die Einhaltung dieser Regeln sicherzustellen, werden bei den 42 steirischen Betrieben, welche die Torte nun erzeugen, selbstverständlich stichprobenartige Kontrollen durchgeführt.

Für alle Naschkatzen

ist es aber natürlich viel wichtiger, wie die Torte schmeckt. Und da kann man sich bei Handl bekanntlich auf höchste Qualität verlassen. Drei Monate lang wurde an der Rezeptur gefeilt, bis die Zutaten in ein perfektes Verhältnis zueinander fanden: Schokolade und Kürbismougat aus dem Hause Zotter, Apfelmarmelade und frisch geriebene Äpfel, Zirbelschnaps und Walnüsse repräsentieren alle Regionen der Steiermark.

Steiermarktorte

Zutaten: Kürbiskerne, Äpfel, Walnüsse, Weizenmehl, Butter, Eier, Zucker, Salz, Schokolade, Kürbiskernnougat und Zirbelschnaps
Großes Herz: 12 Portionen, 30 x 21 cm
Kleines Herz: 1 Portion, 8 x 5 cm
6 Stück Knirpse (nur bei Handl)

Konditorei
Handl
Cafe

GRATKORN / K+Ö TIEFPARTERRE GRAZ

Josef Prasser (l.)**und Erich Handl:**

Auch die „kleine“ Version der Steiermarktorte ist ein Riesenerfolg.

Exklusiv bei Handl

gibt es die „Knirpse im 6er-Pack“ auf Basis der Masse der Steiermarktorte – genau die richtige Größe zum Wegnaschen!

Handl gibt es jetzt auch am Kapfenberger Hauptplatz!

Handl & Styria Print

Als süßes Wahrzeichen

der Steiermark braucht es aber nicht nur feine Zutaten und großartigen Geschmack, sondern auch die richtige Verpackung. Und da kommt das zweite Gratkorner Unternehmen ins Spiel.

Verpackungsprofi

Denn hier hat die Druckerei Styria Print einen gewichtigen Anteil am Erfolg der Torte. Die Herstellung von Kartonverpackungen ist eine eigene Kunst, wie Josef Prasser erklärt:

Ausgezeichnet

Warum die Druckerei für ihre Verpackungskunststücke schon etliche Auszeichnungen gewonnen hat, sieht nun jeder am perfekten Endergebnis.



„Wir stellen die Verpackungen für die kleineren Torten her. Hier erledigen rund 20 % der Arbeit die Druck- und Stanzmaschinen, 80 % der Arbeit muss aber in Handarbeit gemacht werden.“



Styria Print | Produkte und Dienstleistungen

Offset- und Digitaldruck

Druckveredelung: Prägung, Heißfolierung, Stanzung, verschiedene Lackierungen, Zellophanierung

Verpackungen: von der Idee – über die Bemusterung – zur Produktion, auch Kleinauflagen

Endverarbeitung: Personalisierung von Mailings, Kuvertierung und Postfertigung

Styria Print GmbH, Am Hartboden 33, 8101 Gratkorn

T: 03124 / 290 90, F: 03124 / 290 90-30, E: print@styria.com, I: www.styria-print.com



Einfach ALLES rund ums Handy ...

Handy SHOP GRATKORN

von Helmuth Schwischat

Anfangs dachte ich noch, es handle sich um einen Scherz, als ich auf der Visitenkarte las: Andrea und Manfred Handy, Kirchweg 2 - 4, 8101 Gratkorn

Aber es stimmt. Wo Handy draufsteht, da sind auch echte Handys drin – und zwar sowohl als alle gängigen Handymarken betrifft, als auch Andrea, Manfred sowie Lisa Handy. Direkt neben dem Juwelier Johann befindet sich dieses Fachgeschäft, das vom Vertrag bis zum Service,

Handyfreischaltungen, Reparaturen (zu äußerst günstigen Konditionen) und Aktionen aller Art anzubieten hat.

Egal ob Wasserschaden oder Touch-Display-Bru- ch, **hier wird noch repariert** und nicht einfach versucht, die Wegwerf-Mentalität zu unterstützen. Schön, dass es so etwas noch gibt – noch dazu in unserer Region! Schon seit Dez. 2000 (damals noch beim EURO-Spar), aber seit März 2013 am jetzigen Standort geben sich Kunden unterschiedlicher Provenienz die Klinke in die Hand: **Der neue Standort wird sehr gut angenommen und weil man auch noch über willhaben.at ein Händlerportal betreibt, kommt eben auch überregionale Kundschaft ins Geschäft.** Der Familienbetrieb zeichnet sich nicht zuletzt durch Freundlichkeit, sondern auch durch überaus kompetente Beratung aus.



Vom Vertrag bis zum Service - **ALLES & MEHR** rund um Ihr Handy

HANDY SHOP GRATKORN



Andrea und Manfred Handy
Kirchweg 2 - 4, 8101 Gratkorn

Tel. & FAX: 03124 / 22 907

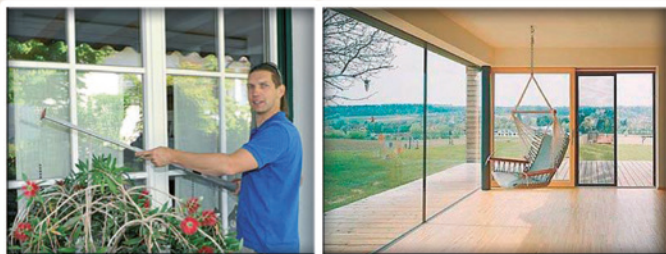
Mobil: 0664 / 41 999 54, E-Mail: a.handy@gmx.at

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 13.00 & 14.30 - 18.00 Uhr

P.S. Für Handy-Nostalgiker:
Hier gibt es auch noch Akkus
(auf Lager!) für viele alte Modelle ...

Mein Tipp: Einfach vorbeischauchen!

Herrliche, warme Nächte. Doch mit dem Öffnen der Fenster können einem Nachtfalter, Fliegen und natürlich auch Gelsen einen Strich durch die Rechnung machen!



Professionelle Insektengitter schaffen

Lebensqualität



Pirching 175
8081 Heiligenkreuz/W.
Telefon 0676/69005 49
Fax: 03134 / 52553



Stein bleibt Stein.

Die Vielzahl von Materialien und individuell gestaltbaren Oberflächen bieten viele ideale Lösungen für den Außenbereich Ihres Hauses.



Natürlich, widerstandsfähig, zeitlos attraktiv.

Wir beraten Sie gerne über geeignete Materialien und deren Bearbeitungsmöglichkeiten für Wohnung, Haus und Garten.

steinmetz
PIRSTNER
FROHNLEITEN

Tel.: 03126 / 5078 • mail@pirstner.at • www.pirstner.at

„Le Figaro“ – Frisör EDMUND

Begonnen hat Edmund Jeitler im Jänner 1984 als jüngster Friseurmeister der Steiermark im zarten Alter von nur 20 Jahren! Der Betrieb wurde von Rudolf Moser und dessen Gattin im Jahr 1950 gegründet! Nach einem Totalumbau und der damit verbundenen Vergrößerung auf rund 85 m² im Jahr 2004 startete die erfolgreiche Gratkorn-Firma neu durch ...

Insgesamt wurden bisher 7 Lehrlinge ausgebildet. 2 bis 3 Fachkräfte haben über die Jahre ständig eine Ganztagesstelle gefunden und der Chef arbeitet selbstverständlich auch immer voll im Le-Figaro-Team mit. Mit viel Freude wird an die kommenden Herausforderungen herangegangen. Neuen Farb- und Schnitt-Ideen wird stets offen begegnet und durch ständige Weiterbildung ist das Team immer am Puls der Zeit.

Edmund Jeitler: „Wir bemühen uns sehr, unseren vielen Stammkunden noch lange mit unseren Diensten zur Verfügung zu stehen und mit tollen Ideen und neuen Programmen zu überraschen und zu verwöhnen.“

Derzeit arbeiten die Friseurinnen Sonja Pucher und Kerstin Schwindsackel und Sarah Depner als Lehrling beim Gratkorn-Betrieb. „Le Figaro“ – EDMUND und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch!



Frisör
» EDMUND «
Damen Herren
8101 Gratkorn - St. Stefan
Raiffeisenweg 1
Tel. 03124 / 23 391
Jeden Mittwoch
bis 20.00 Uhr geöffnet!

„Le Figaro“ – Frisör EDMUND
Raiffeisenweg 1, 8101 Gratkorn
Tel. 03124 / 23 391
E-Mail: figaro.edmund@inode.at
Öffnungszeiten: Dienstag,
Donnerstag und Freitag 9 - 18 Uhr
Mittwoch 9 - 20 Uhr, Samstag 8 - 12 Uhr
Vorankündigung für Damen erbeten!

Deutschfeistritzer Zeit-Hilfs-Netz:

Nachbarschaftshilfe NEU!

In der Marktgemeinde Deutschfeistritz wird Nachbarschaftshilfe wieder großgeschrieben! Seit Sommer 2013 gibt es in Deutschfeistritz den Agenda-21-Prozess, der sich mit der Lebensqualität und der Zukunftsfähigkeit der Gemeinde beschäftigt. Ein Projekt daraus ist das Zeit-Hilfs-Netz Deutschfeistritz.

Im Zeit-Hilfs-Netz Deutschfeistritz geht es darum, hilfesuchende und hilfsbereite Menschen zusammenzuführen und eine neue Art von Gemeinschaft entstehen zu lassen. Es ermöglicht Menschen, sich aktiv in das gesellschaftliche Leben einzubringen und sich gegenseitig in vielen Lebensbereichen zu helfen und zu unterstützen (Unterstützung bei Einkäufen, Behördengänge, Spazierengehen ...). Das Zeit-Hilfs-Netz Deutschfeistritz lebt von den Fähigkeiten und Talenten ihrer Mitglieder und der Bereitschaft, diese seinen Mitmenschen zur Verfügung zu stellen.



Für erbrachte Hilfestellungen erhält man pro Stunde aber kein Geld, sondern die Leistung wird mit „Zeit“ abgegolten.

Dadurch entsteht ein reger Austausch zwischen Geben und Nehmen, wodurch neue Kontakte geknüpft werden können und nachbarschaftliche Solidarität wieder

verstärkt wird. Für viele ältere Menschen eröffnet sich auch dadurch die Möglichkeit, länger aktiv und selbstständig zu bleiben, ein gelebtes Miteinander der Generationen zu erleben und der Einsamkeit entgegenzuwirken.

Machen auch Sie mit! Es lohnt sich ...

Einladung

Zeit-Hilfs-Netz Deutschfeistritz
Donnerstag, 3.04.2014, 18.30 Uhr
(Termin immer am 1. Donnerstag im Monat, im Gemeindeamt um 18:30 Uhr)
Gemeindeamt Deutschfeistritz
Infos: www.lebt-auf.at

Was Kinder unseren Gemeinden „wert“ sind ...

Andreas Braunendal

Schulchikurse, Sportwochen und mehrtägige Exkursionen stehen in Schulen und bei den Kindern hoch im Kurs. Sie sorgen dafür, dass unsere Kinder aktiv Sport betreiben, Kultur und Natur nicht nur aus dem Schulbuch und dem Internet, sondern „live“ erleben und nicht zuletzt wirken sie sich positiv auf die Klassengemeinschaft und auf das Verhältnis zwischen Lehrern und Schülern aus. Das alles ändert aber nichts daran, dass diese Veranstaltungen auch mit erheblichen Kosten für die Eltern verbunden sind, die sich nicht jeder Haushalt so unbedingt leisten kann – schon gar nicht mit mehreren Kindern.



Finanzielle Unterstützung gibt es für Eltern im Wesentlichen auf drei verschiedenen Ebenen:

LANDESSCHULRAT

Eine finanzielle Unterstützung der Teilnahme an Schulveranstaltungen ist unter folgenden Bedingungen möglich:

1. Abgabe eines ausgefüllten Antragsformulars, das in der Schule aufliegt.
2. Bedürftigkeit im Sinne des Schülerbeihilfengesetzes (jährliche Bemessungsgrundlage EUR 14.024,60).
3. Besuch einer allgemeinbildenden höheren oder berufsbildenden Schule.
1. Die Schulveranstaltung muss mind. 5 Tage umfassen (Sportwoche, Projektwoche, Abschlusslehrfahrt, Schüleraustausch etc.).
4. Österreichische Staatsbürgerschaft des Schülers oder EU- oder EWR-Staatsbürgerschaft oder der Nachweis, dass zumindest ein Elternteil wenigstens seit 5 Jahren seinen Lebensmittelpunkt in Österreich hat und einkommenssteuerpflichtig ist sowie Konventionsflüchtlinge.
5. Der Höchstbetrag der Unterstützung beträgt EUR 180,-.
6. **Die Antragsfrist endet am 31.3. des jeweiligen Schuljahres.**

ELTERNVEREINE

Im Regelfall gewähren auch die Elternvereine an den Schulen finanzielle Unterstützung. Die entsprechenden Möglichkeiten sind bei den Elternvereinen bzw. in den Schulsekretariaten zu erfragen.

GEMEINDEN

Auch die Gemeinden gewähren Unterstützungen, die allerdings sehr unterschiedlich ausfallen. Grundsätzlich gilt, dass das Kind in der Gemeinde wohnhaft bzw. gemeldet sein muss, in der eine Unterstützung beansprucht wird. Herr Reinhard Erkinger, Klassenelternvertreter einer 2. Klasse am BG Rein, hat sich die Mühe gemacht, mit allen Gemeinden Kontakt aufzunehmen, und erhielt folgende Informationen:

Gemeinde Eisbach Rein

1. Die Schulveranstaltung muss mindestens 5 Tage dauern.
2. Eine Unterstützung von EUR 22,- wird allen Kindern, das heißt ohne Einkommensnachweis, gewährt.
3. Mit Einkommensnachweis sind Förderungen bis zu EUR 72,- je nach Einkommen möglich.
4. Eine Bestätigung über die Teilnahme ist mitzubringen.
5. Ab der 6. Klasse werden auch Zuschüsse für Auslandsaufenthalte gewährt.

Gemeinde Judendorf-Straßengel

1. Die Schulveranstaltung muss mindestens 5 Tage dauern.
2. Eine Teilnahmebestätigung ist mitzubringen.
3. Es gilt bis zur 9. Schulstufe ohne Einkommensnachweis EUR 36,30 pro Kind.
4. Der Betrag kann, wenn die Voraussetzungen erfüllt werden, auch bei mehreren Veranstaltungen pro Schuljahr gewährt werden.
5. Gegen Vorlage eines Jahreseinkommensnachweises wird der doppelte Förderungsbetrag gewährt (Alleinvertreter unter EUR 800,-/Monat, für jede weitere Person im Haushalt erhöht sich diese Bemessungsgrundlage um EUR 182,-/Monat.



Gemeinde Gratwein

1. Unterstützungen werden einmalig pro Schüler und Jahr gewährt.
2. Die Schulveranstaltung muss zumindest 2 Tage dauern.
3. Eine Unterstützung von EUR 40,- wird ohne Einkommensnachweis gewährt.
4. Zuständig ist der Bürgermeister. Es wird gebeten, mit einer Teilnahmebestätigung in die Sprechstunde zu kommen.

Zusätzlich bietet die Gemeinde Gratwein folgende weitere Unterstützungen an:

- 10-Stunden-Nachhilfeblocs um EUR 75,- im Wert von EUR 150,-.
- Gegen Vorlage des Jahresabschlusszeugnisses ab der 10. Schulstufe einmalig EUR 40,- bei ausgezeichnetem Erfolg.
- Für den Maturaabschluss einmalig EUR 75,-

Gemeinde Gratkorn

Es gibt seitens der Gemeinde derzeit keine monetäre Zuschüsse für Schulkinder.

Gemeinde Hitzendorf:

1. Bestätigung über die Teilnahme ist mitzubringen.
2. Ohne Einkommensnachweis EUR 30,00 für Schikurse, Schullandwochen usw. einmal pro Jahr und Kind bis zur 9. Schulstufe.

Stadt Graz, Magistrat:

Förderungen und Zuschüsse bekommt man nur dann, wenn das Kind in Graz wohnhaft ist UND in Graz die Schule besucht.

Gemeinde Stiwoll

1. Bestätigung über die Teilnahme ist mitzubringen.
2. Ohne Einkommensnachweis einmal pro Jahr und Kind für eine Veranstaltung, EUR 50,- bis zur 9. Schulstufe.

Frühling im Stift Rein

Der gelbe Huflattich ist aus dem Winterschlaf erwacht. Mit den Palmkätzchen im Stift Rein zeigt der Frühjahrsblüher den meteorologischen Frühling an.

Auch kulturell und kulinarisch hat Stift Rein im Lenz einiges zu bieten. Ein Blick hinter die Klostermauern gibt Einblick in die fast 900-jährige Geschichte des Klosters, ein Lichtbildervortrag führt nach Myanmar in das Land der Pagoden, als „Ritter von der traurigen Gestalt“ kommt Don Quijote und mit dem Muttertagsbrunch und dem Konzertcafé dürfen sich Schleckermäulchen auf einen Besuch im Stift freuen.



Blick hinter Klostermauern

Die Ausstellungssaison ist eröffnet. Besucher bekommen Einblick in das Leben und Wirken der Zisterzienser sowie die religiösen und kulturellen Leistungen der Reiner Mönche durch die Jahrhunderte. Führungen täglich um 10:30 und 13:30 Uhr.

www.stift-rein.at

Catering für Ihre besonderen Anlässe
Im Sommer haben wir **Spanferkel- und Steckerlfisch-Grillen** mit Livemusik
Braten in der Rein ab 10 Personen

Demnächst Bärlauch- und Spargel-Spezialitäten



Stiftstaverne

STIFT REIN

8103 Eisbach, Rein 4

Tel. 0699 / 112 777 79

Dienstag bis Freitag 11 bis 22 Uhr

Samstag 10 bis 22 Uhr

Sonn- und Feiertag 9 bis 19 Uhr

Montag Ruhetag



KUNSTHANDWERK IM HOF

Ausstellung und Verkauf
8010 Graz, Hans-Sachs-gasse 6
Tel. 0664/26 111 13



Frühling im Garten!

Die richtigen Pflanzen
und die richtige Beratung
zur richtigen Zeit:
**Haritsch weiß,
wie es geht!**



Kaufen, wo's wächst!

HARITSCH

Baumschule & Gartengestaltung

8112 Gratwein/Au, Tel. 03124 / 52 1 31, FAX DW 4
e-Mail: baumschule.haritsch@aon.at

Alte, pflegebedürftige Menschen in die Obhut professioneller Pflegeeinrichtungen zu geben ist für viele nicht leicht. Schließlich weiß man daheim am besten, was dem alten Menschen guttut, kennt seine Gewohnheiten und man fühlt sich einfach verpflichtet, notfalls rund um die Uhr da zu sein.

Gute Pflege will gelernt sein!

Andreas Braunendal



Doch auf der anderen Seite spricht auch viel dafür, die Leistungen professioneller Pflegeeinrichtungen wie 24-Stunden-Pflege, Hauskrankenpflege und Pflegeheime in Anspruch zu nehmen. Der Wichtigste ist: Pflege ist körperlich und psychisch anstrengend und verlangt Fachwissen. Die außergewöhnliche Belastung ist zuhause und gar ohne Hilfe nicht auf Dauer verkraftbar. Sind alle überlastet, ist von der liebenden Familie als traute Umgebung bald keine Rede mehr und alle Beteiligten leiden unter der Situation. Meist bleibt die Pflege an den Frauen hängen, die daneben noch Beruf und Kinder organisieren müssen. Körperliche Überlastung droht ebenso wie ein Burnout. Aber auch die

pflegebedürftige Person erfährt nicht die aus pflegerischer Sicht bestmögliche Betreuung – Liebe kann Professionalität nicht zur Gänze aufwiegen. Professionelle Pflege bedeutet, die richtigen Handgriffe zu kennen und kraftschonend anzupacken, wo es nötig ist. Sie bedeutet auch, gesundheitliche Probleme wie etwa das Wundliegen rechtzeitig zu erkennen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Pflege bedeutet auch, den Menschen im Rahmen seiner verbliebenen Fähigkeiten zu fördern und zu fordern, um Verbesserungen zu ermöglichen oder wenigstens das Eintreten von Verschlechterungen hinauszuschieben, die passende Diätküche zu servieren und vieles mehr. Viele pflegebedürftige Menschen sind daher im Heim besser aufgehoben – vor allem dann, wenn die Familie ganz ohne die tägliche Pflegebelastung zu Besuch kommt und das gibt, was sie am besten kann: Zuwendung und Liebe.

Höhe der täglichen bzw. monatlichen Kosten sind klar geregelt: Die meisten Heime haben einen Vertrag mit dem Land Steiermark, in dem sowohl die zu erbringenden Leistungen wie auch die Kosten festgeschrieben sind. Wer sich den Aufenthalt selbst nicht leisten kann, kann auf die Unterstützung des Landes Steiermark nach klar geregelten Sätzen zählen. Grundsätz-



lich gilt: Für den Heimaufenthalt hat derjenige aufzukommen, der im Heim versorgt wird. Ist er dazu nicht zur Gänze in der Lage, springt das Land ein. Für diese Unterstützung gelten jedoch strenge Regeln: So greift das Land zur Gegenfinanzierung auf vorhandenes Vermögen ebenso zu, wie – ausschließlich in der Steiermark – der Pflegeregress zum Tragen kommt. Die genauen Regelungen zur Finanzierung eines Aufenthalts in einem Pflegeheim lassen sich am besten auf der website www.pflegezentren.at nachlesen. Diese Seite ist ein Informationsportal der steirischen Pflegezentren in der Wirtschaftskammer Steiermark. Neben Informationen zur Finanzierung von Pflegeaufenthalten gibt es hier auch die Möglichkeit, Pflegeheime bzw. freie Zimmer und Betten im Umkreis zu finden.

- Lagerung - Antidekubitus (SLK)
- Sitzkissen
- Rehaprodukte (Vom Pflegebett bis zum Pflegebad)
- Lagerungs- und Umlagerungshilfen
- Patientenlifter
- Sonder-Rollstühle

www.vita-aktiv.at

Wir helfen pflegen ...

50,-
pro Monat

Mietbett

www.vita-aktiv.at
office@vita-aktiv.at

Erzherzog Johann Strasse 53
8054 Seiersberg **Tel: 0316/282788**

VITA AKTIV

Aktions-Pflegebett ab € 950,00
inkl. Zustellung

Keinen Vertrag mit dem Land Steiermark hat die Parkresidenz Judendorf-Straßengel. Hier wird besonders hohe Wohnqualität in gediegenem Ambiente geboten, die man allerdings mangels Vertrag zur Gänze selbst finanzieren muss. Informationen über andere Pflegemöglichkeiten wie 24-Stunden-Pflege, Hauskrankenpflege und Betreutes Wohnen bieten unter anderem die praktischen Ärzte, die hier über viel Erfahrung und die entsprechenden Kontakte verfügen und auch die Heime sehr gut kennen.

In unserer Region gibt es eine Reihe von Pflegeheimen, die alle professionelle Betreuung bieten und sich doch in ihrem persönlichen Stil unterscheiden. Wer einen Pflegeplatz sucht, sollte die Heime also besuchen und seiner Intuition vertrauen, wo das Klima am besten zu den eigenen Bedürfnissen passt. Die Kosten eines Pflegeheimes sind beträchtlich, setzen sie sich doch dem hohen Aufwand entsprechend aus der sogenannten Hotel- und der Pflegekomponente zusammen. Die

Keinen Vertrag mit dem Land Steiermark hat die Parkresidenz Judendorf-Straßengel. Hier wird besonders hohe Wohnqualität in gediegenem Ambiente geboten, die man allerdings mangels Vertrag zur Gänze selbst finanzieren muss. Informationen über andere Pflegemöglichkeiten wie 24-Stunden-Pflege, Hauskrankenpflege und Betreutes Wohnen bieten unter anderem die praktischen Ärzte, die hier über viel Erfahrung und die entsprechenden Kontakte verfügen und auch die Heime sehr gut kennen.

In Bewegung bringen, in Bewegung bleiben

Der Ulmenhof in Peggau ist ein modernes Pflegeheim und wurde im Herbst 2013 eröffnet. Ein Schwerpunkt des neuen Pflegeheimes ist die Bewegungstherapie unter dem Motto „In Bewegung bringen, in Bewegung bleiben“.



Pflege mit Herz
ULMENHOF
Peggau



Um diesem Motto gerecht zu werden, bietet eine fix angestellte Bewegungstherapeutin persönliche Bewegungsbegleitung, ob im Rollstuhl oder mit dem Rollator, an der Stange oder auf der Treppe. Zum Angebot zählt auch die regelmäßige Sturzprophylaxe für jeden, egal wie mobil Sie noch sind. Und das alles ohne Aufpreis zu den regulären Pflegeheimtarifen. Informieren Sie sich persönlich unter 0664 883 89 370 oder auf unserer Homepage www.pflegemitherz.co.at, dort finden Sie auch ein kurzes Vorstellungsvideo unseres Pflegeheimes. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!



Ulmenhof Peggau, Tel. 0664 / 883 893 70, www.pflegemitherz.co.at



Betreubares Wohnen für Senioren

Das Betreubare Wohnen in Judendorf-Straßengel, Grazer Straße 10b, kombiniert eine ca. 50 m² große barrierefreie Mietwohnung mit Betreuung und Unterstützung. Irene Schwar oder Eva Ogrisek sind wochentags täglich 8 Stunden vor Ort. Sie bieten ein abwechslungsreiches Freizeitangebot wie Gedächtnistraining, Walking-Runden, gemeinsames Frühstück

oder einfach nur gemeinsames Kaffeetrinken im Gemeinschaftsraum. Weiters übernehmen Irene und Eva organisatorische Tätigkeiten für die Bewohner. Sie erledigen bspw. Apothekenwege, unterstützen bei Behördenwegen oder beim Ansuchen von Pflegegeld und Wohnbeihilfe. Dadurch werden auch Angehörige entlastet. Die monatlichen Kosten setzen sich aus der Wohnungsmiete und der Betreuungsleistung zusammen.



Ziehrerstraße 83, 8041 Graz
0316/42 65 65-200
office@jemandistda.at
www.jemandistda.at

Willkommen zu Hause

In unserem Haus in Judendorf-Straßengel steht Menschlichkeit an oberster Stelle. Professionelle, kompetente Pflege und Betreuung, gepaart mit einem familiären Miteinander, macht unser Haus zu etwas Besonderem. Unsere Bewohnerinnen und Bewohner lieben die vielfältigen Aktivitäten und schätzen ebenso die individuellen Rückzugsmöglichkeiten. Transparenz in unserem Tun und Offenheit in allen Gesprächen sind der Garant für die Zufriedenheit aller Anspruchsgruppen.

- Kurz- und Langzeitpflege
- Betreuung aller Pflegestufen inklusive Tracheotomie
- Betreuung vor und nach Rehab-Aufenthalten
- Urlaubs-Ersatzpflege (für pflegende Angehörige)
- Modern ausgestattete Zimmer, individuelle Einrichtung und Gestaltung erwünscht
- Aromapflege und Bewegungstraining inkludiert
- Streichelzoo
- hauseigene Küche
- Zuzahlung durch die öffentliche Hand möglich



Martina Reichenpfader, Hausleitung; Andrea Gaberc, Pflegeleitung
Tel. 0664 / 8845 61 62, E-Mail: martina.reichenpfader@adcura.at
Tel. 0664 / 8845 61 59, E-Mail: andrea.gaberc@adcura.at
8111 Judendorf-Straßengel, Grazer Str. 10A, Tel. 03124 / 52 130



”
**Bgm. Kurasch:
 Gemeindefusion als
 Chance nützen und die
 Marke Frohnleiten
 aufwerten!**
 “

Frohnleiten geht „KURASCHIERT“ in die Zukunft!

100 Tage Bgm. Kurasch

100 Tage sind eine recht kurze Zeit im politischen Leben. Doch bei dem Tempo, das Jörg Kurasch vorlegt, scheint eine erste Zwischenbilanz über seine bisherigen Erfahrungen an der Spitze der Stadtgemeinde Frohnleiten nicht so abwegig.

Was lernt man in den ersten 100 Tagen als Bürgermeister, wenn man so wie Sie mit einem großen, mitunter harten Reformprogramm angetreten ist?

Kurasch: Ich habe unglaublichen Zuspruch von Menschen geerntet, die mich einfach auf der Straße angesprochen haben. Menschen, von denen ich das nie gedacht hätte. Das gibt einem schon etwas. Das ist die eine, die erfreuliche Erfahrung.

Sie haben aber auch andere Erfahrungen gemacht?

Kurasch: Ja, es gibt einzelne Leute, die alles schlecht machen, was Frohnleiten betrifft. Dabei scheuen sie auch tiefe Untergriffe nicht und versuchen mit falschen oder irreführenden Behauptungen politisches Kleingeld zu machen.

Hat Sie das frustriert?

Kurasch: Nein, denn es überwiegt die andere Seite. Wenn ich zum Beispiel feststellen kann, dass ich das Vertrauen engagierter Unternehmer gewonnen habe, um gemeinsam Zukunftsprojekte anzupacken, die Frohnleiten voran bringen, dann weiß ich, dass meine Appelle auf fruchtbaren Boden gefallen sind.

In welchen Projekten wirkt sich das konkret aus?

Kurasch: Ich nenne etwa das Projekt eines Handwerks- und Gewerbezentrums, bei dem der Unternehmer Vinzenz Harrer und die Stadtgemeinde Seite an Seite marschieren. Oder die Wohnbaugenossenschaft „Die Frohnleitner“, die mir signalisiert hat, in Frohnleiten neue Projekte zu realisieren, weil nun das Klima in dieser Stadt stimmt.

Der Start ist also geglückt.

Wie soll es nun weitergehen?

Kurasch: Mir liegt daran, Frohnleiten wieder jenen Stellenwert zukommen zu lassen, den diese Stadt verdient. Als Wirtschaftsstandort inmitten der Steiermark mit bester Verkehrsanbindung und hoch entwickelter Infrastruktur und als guter Platz zum Leben. Die bevorstehende Fusionierung mit den Gemeinden Schrems und Röthelstein bietet da neue Chancen, die Region weiter zu entwickeln.

Und diese Chance müssen wir nützen!





Foto: ©Parlamentsdirektion/Wilke

Karin Greiner

Für Graz-Umgebung im Parlament: Karin Greiner aus Judendorf-Straßengel. Sie ist Mitglied in den parlamentarischen Ausschüssen: Rechnungshof-, Budget- und Umweltausschuss, Ersatzmitglied im Finanz- und Gleichbehandlungsausschuss.

ist seit 17.12.2013 wieder Abgeordnete zum Nationalrat und vertritt die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger unseres Bezirkes Graz-Umgebung in Wien.

Sie ist kein Neuling auf politischer Ebene, denn bereits seit 14 Jahren engagiert sie sich als Mitglied des Gemeinderats in Judendorf-Straßengel. Als Vorsitzende der Volkshilfe Graz-Umgebung setzt sie sich gemeinsam mit einem Vorstand von 12 Personen für jene ein, die in Not geraten sind, und bietet Hilfestellung. In ihrer Arbeit als Parlamentarierin ist ihr der direkte Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern wichtig. „So weiß ich um die Anliegen vor Ort Bescheid und kann die BewohnerInnen unseres Bezirkes auf Bundesebene besser vertreten“, so Greiner.

Zuletzt hat sie sich im Parlament für den Semmering-Basis-Tunnel stark gemacht.

Karin Greiner: „Dieses Projekt ist wichtig für den Wirtschaftsstandort Österreich, schafft dauerhaft bis zu 11.000 Arbeitsplätze, bringt jährlich bis zu 175.000 LKWs von der Straße auf die Schiene und reduziert dadurch den CO₂-Ausstoß. Für uns Steirerinnen und Steirer bedeutet dieses wichtige Schienenprojekt nicht nur eine bessere Verbindung nach Wien, sondern auch eine Verbesserung der Infrastruktur, die vielen steirischen Unternehmen zu Gute kommt.“

Als Mitglied des Rechnungshofausschusses fasste sie sich kürzlich mit der Prüfkompetenz des Rechnungshofes. Seit 2011 fallen auch Gemeinden mit einer Größe von über 10.000 Einwohnern in seine Prüfzuständigkeit.

Für uns ist das insofern interessant, als sich durch die Gemeindestrukturreform die zu prüfenden Gemeinden in der Steiermark auf 15 erhöhen wird. Auch Judendorf-Straßengel wird nach der Fusionierung mit Gratwein, Eisbachein und Gschnaidt in die Prüfkompetenz des Rechnungshofes fallen. Damit soll eine sparsame, wirtschaftliche und zweckmäßige Gemeindeverwaltung sichergestellt sein.

„Durch die Prüfung des Rechnungshofes erhalten Gemeinden eine Grundlage und Gratisexpertise für wichtige zukunftsweisende Entscheidungen“, erläutert Karin Greiner. Dabei bezieht sie sich auf die kommunalen Aufgaben der Daseinsvorsorge, etwa in der Betreuung von Seniorinnen und Senioren, in der Kinderbetreuung und auf die Stärkung der interkommunalen Zusammenarbeit.

Unsere Abgeordnete wird sich auch in Zukunft mit bestem Wissen und Gewissen für die Anliegen unseres Bezirks einsetzen und hat stets ein offenes Ohr für Anliegen, Anregungen oder Beschwerden.

Bürgermeister Harald Mülle aus Judendorf-Straßengel: „Mit Karin Greiner haben wir eine erfahrene, engagierte und kompetente Vertreterin unserer Anliegen im österreichischen Parlament.“

Gepflegtes Wohnen für Senioren

www.parkresidenz.at



- 24 Stunden Pflege
- Kurzeitaufenthalte
- Nachbetreuung nach Krankenhausaufenthalten

Willkommen in der Parkresidenz Straßengel

Genießen Sie die Sicherheit einer 24 Stunden Pflege inmitten einer großzügig angelegten Parkanlage.

Fünf Minuten von der Grazer Stadtgrenze entfernt, bietet die Parkresidenz 30 hochwertig ausgestattete Apartments zwischen 40 m² und 75 m², die für Betreuung und Pflege zur Verfügung stehen.

Lassen Sie sich von unserem qualifizierten Team rund um die Uhr pflegen und verwöhnen.

Unser umfassendes Leistungsangebot garantiert Ihnen auf Wunsch beste Versorgung in allen Lebensbereichen bei gleichzeitiger Wahrung der Selbständigkeit und Individualität.

Wir laden Sie gerne zu einem persönlichen Gespräch mit Besichtigungsmöglichkeit ein.

Informationen und Voranmeldung unter Tel.: 03124/500 oder per E-Mail an mail@parkresidenz.at



PARKRESIDENZ

...gepflegtes Wohnen für Senioren...

A-8111 Judendorf-Straßengel, Grazerstraße 12
Tel. 03124 / 500 Fax 03124 / 500-610
mail@parkresidenz.at www.parkresidenz.at

Klinikum Theresienhof

Prim. Univ.-Doz. Dr. Klaus Engelke

von Helmuth Schwischay

Viele von Ihnen, geschätzte LeserInnen, waren sicherlich schon in einer der für mich schönsten Städte der Steiermark, Frohnleiten. Nicht nur das historische Zentrum, sondern auch das dortige orthopädische Klinikum Theresienhof sind mittlerweile weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt und geschätzt. Ich möchte Ihnen heute aber ganz speziell das Therapiezentrum etwas genauer vorstellen. Dieses bietet als Institution des orthopädischen Klinikums Theresienhof seit 2012 umfangreiche und vielseitige ambulante Behandlungen unter fachärztlicher Leitung von Prim. Univ.-Doz. Dr. Klaus Engelke an, der auch vor Ort neben weiteren Fachärzten seine Privatordination betreibt.

Der ambulante Patient profitiert hier u. a. von den langjährigen Erfahrungen auf dem Gebiet der orthopädischen Rehabilitation, den Möglichkeiten der biomechanischen Bewegungsmessungen und -analysen sowie den konservativen Schmerzbehandlungsstrategien des Klinikums Theresienhof.

Das Leistungsangebot umfasst das komplette Angebot der Physiotherapie mit Einzel- und Gruppenbehandlungen, physikalischen Behandlungsformen wie z.B. therapeutischer Ultraschall, Elektrotherapie mit entsprechenden Stromformen sowie Heil- und Spezialmassagen.

WIRBELSÄULEN- THERAPIEPROGRAMM

Das im Therapiezentrum integrierte Rückentherapiecenter nach Dr. Wolff beschäftigt sich mit der segmentalen Stabilisation der Lendenwirbelsäulenmuskulatur. Das gezielte Krafttraining startet mit dem Aufbau des inneren Korsetts mit der wirbelsäulennahen tiefliegenden Muskulatur. In diesem Zusammenhang hat das Auftrainieren dieser kleinen, wirbelsäulennahen Muskeln grundlegende Bedeutung. Diese sehr spezielle Form der Therapie hilft Menschen mit akuten und chronischen Rückenschmerzen ihre muskulären Defizite unter fachkundiger Anleitung gezielt zu verbessern und wieder eine höhere Alltagsaktivität zu erreichen. Nach Abschluss der Einschulungsphase kann dieses gezielte Training auch weitgehend eigenverant-

wortlich weiter durchgeführt werden.

Seit Eröffnung des neuen Therapiezentrums in Frohnleiten vor zwei Jahren wurde das ursprüngliche Konzept über das Angebot eines konventionellen ambulanten Physiotherapieinstitutes kontinuierlich erweitert.

ORTHOPÄDISCHES PRÄVENTIVPROGRAMM FÜR BETRIEBE UND SPORTLER

Spezieller Schwerpunkt im letzten Jahr war die Entwicklung präventiver Angebote; das Ergebnis ist u. a. ein umfassendes Screeningprogramm zur Erkennung von Bewegungsdefiziten mit der Erstellung individueller Stärken- und Schwächenprofile. Auf Basis dieser Profile werden im Therapiezentrum zielgerichtete Trainingsprogramme angeboten, die zu einer deutlichen Verbesserung der defizitären Bewegungsparameter führen.

Diese Screeningprogramme können, auf die unterschiedlichsten Anforderungen z. B. für Betriebe, Breitensportler oder Leistungssportler, mit den jeweiligen unterschiedlichen Schwerpunkten konfiguriert werden. Neben den Messungen von Kraft-Koordination, Sensomotorik- und Muskelfunktionsparametern können BIA-Messungen (Ermittlung der Körperzusammensetzung in Bezug auf Wasser, Muskel- und Fettanteil) und mentale Stabilität hinzugefügt werden und damit das Screeninggrundpaket noch weiter komplettieren.

NEUIGKEITEN: UNTERWASSERTHERAPIE UND BEWEGUNGSMESSUNGEN

Ebenfalls im vergangenen Jahr konnte ein weiterer, für unsere Region einzigartiger Schritt gesetzt werden – Unterwassertherapie auch für ambulante PatientInnen. Bei dieser Therapieform handelt es sich um Heilgymnastik in diagnosespezifischen Kleingruppen mit Bewegungsübungen im Therapiebecken.

Neuestes Projekt im Therapiezentrum ist die Installation und Inbetriebnahme des Labors für Bewegungsanalysen, das mit März 2014 mit modernster Messtechnologie ausgestattet worden ist. Damit ist es neben vielen anderen Anwendungsbereichen möglich, genaue Bewegungsanalysen mit dem Druckverteilungsmuster während des Gehens zu synchronisieren, um somit z. B. Schuhen, Laufschuhen oder bei der Anfertigung von Schuheinlagen objektive Parameter zu erheben, die nachweisen, ob das klinische Ziel (bessere Fußstellung, optimierter Bewegungsablauf, Reduzierung der Druckbelastung an bestimmten Bereichen der Fußsohle etc.) erreicht wird oder nicht.

Das Therapiezentrum erstreckt sich auf 550 m² in zentraler Lage direkt am Hauptplatz. Unsere PatientInnen erwarten neben modernster Ausstattung ein Gruppentrainingsraum und hellen großzügigen Behandlungsräumen auch kostenlose Parkplätze und kundenfreundliche Öffnungszeiten.

Therapiezentrum Frohnleiten
Parkweg 6, 8130 Frohnleiten
Tel. +43 (0) 3126 / 4700 800

www.therapiezentrum-frohnleiten.at
info@therapiezentrum-frohnleiten.at

Notar Dr. Suppan informiert

Steuererhöhung bei Grundstückschenkung?

Die Schenkung eines Hauses, einer Eigentumswohnung oder eines Bauplatzes war bisher mit relativ geringem steuerlichem Aufwand verbunden.

Nach der geltenden Rechtslage fällt bei Schenkungen von Liegenschaftsvermögen für den Geschenknehmer Grunderwerbsteuer an, wobei diese vom Wert des Grundstücks berechnet wird. Was unter dem „Wert des Grundstücks“ zu verstehen ist, ist im Grunderwerbsteuergesetz geregelt. Nach § 6 Grunderwerbsteuergesetz (GrEStG) ist der Wert des Grundstücks derzeit

noch der dreifache steuerliche Einheitswert der Liegenschaft, welcher in der Regel weit unter dem wirklichen Wert (Verkehrswert) des Vertragsobjekts liegt. Deshalb war die Steuerbelastung bei Schenkungen bisher eher niedrig. Das Gleiche galt bislang bei der Erbschaft von Liegenschaftsvermögen.

Jedoch wurde die Bestimmung des § 6 GrEStG vom Verfassungsgerichtshof, mit Wirkung zum 31.05.2014, als verfassungswidrig aufgehoben. Ab diesem Zeitpunkt wird somit der geringe dreifache Einheitswert der Liegenschaft nicht

mehr als Bemessungsgrundlage für die Grunderwerbsteuer hergenommen.

Was ab dem 01.06.2014 gelten wird, steht derzeit noch nicht fest. Sollte die Steuer künftig auf Basis des Verkehrswerts des Grundstücks erhoben werden, würde dies eine empfindliche Steuererhöhung nach sich ziehen. Schenkungen und Erbschaften in der Familie wären auf einen Schlag teurer.

Was sich der Gesetzgeber als Ersatzregelung ausdenkt, wird sich noch herausstellen.



Notariat
Dr. Suppan

Dr. Wolfgang Suppan



Tel: (03124) 23 0 23 Fax DW -5
Mail: office@notar-suppan.at
Brucker Straße 10, 8101 Gratkorn

www.notar-suppan.at



1. EINZIGARTIGE PFLEGEERFAHRUNG ERLEBEN!

2. KAUFPREIS ZURÜCK GEWINNEN!

FREUDE
DER GROSSE GEWINN

MADE IN AUSTRIA



Sonderaktion bei Markisen

z.B. Markise Silver Plus
Markisenstoff nach Wahl
Maße: 3.500 x 2.200 mm
590,00 inkl. MwSt.

z.B. Kassettenmarkise Dakar
Markisenstoff nach Wahl
Motor von Somfy
Maße: 4.500 x 3.100 mm
1.660,00 inkl. MwSt.



AKTIONSWOCHEN
bei Robert Köppel
in Gratkorn!



sagenhaft stabil
www.stabil.at

AKTION DESIGN 80 ZUM PREIS VON DESIGN 70*

*Aktion gültig bis 31. März 2014. Weitere Infos bei Firma Köppel



ROBERT AK KÖPPEL
Fenster - Türen - Sonnenschutz GmbH
Parkettböden / PVC Beläge
Brucker Straße 36, 8101 Gratkorn
Tel. 03124/22898 Fax 22898-4
office@rk-fenster.at www.rk-fenster.at

STABILität ein Zuhause lang!

Judendorf-Straßengel: Ausstellung im Ärztezentrum

Rottraut Steinhauser



Die bildnerische Künstlerin Rottraut Steinhauser präsentiert ihr aktuelles Schaffen im Ärztezentrum Dr. Braunendal – Dr. Zeder.

Die Künstlerin Rottraut Steinhauser hat ihr Atelier in Judendorf-Straßengel und lebt praktisch von Kind an für die Malerei. Sie malt, „weil ich es kann!“, wie sie sagt, und meint damit nichts anderes, als dass die Malerei ihre große Berufung ist, der sie ihr Leben widmet. Großflächige Bilder, wie sie bei uns ausgestellt sind, malt sie seit 25 bis 30 Jahren, dabei bevorzugt sie Öl auf

Leinwand und Mischtechniken. Ihre Gemälde, die der Moderne verpflichtet sind, zeichnen sich durch einen starken impressionistischen Zugang aus. Grundlage ihrer Bilder sind Blicke auf besondere Landschaftsstimmungen und Lebenssituationen, die sich als fotografisches Bild im Gedächtnis einbrennen, um dann auf der Leinwand von der konkreten Erinnerung zum abstrakten Bild weiter verarbeitet zu werden. Dabei gelingt es ihr, das Unspektakuläre in eindringlichen Gemälden einzufangen.

Frau Steinhauser war lange in Gratkorn als Kunsterzieherin tätig und ist auch als Restauratorin ausgebildet. Beide Berufe prägen ihren Zugang zur Malerei: Als Restauratorin entwickelte sie ein besonders differenziertes Gefühl für Farben und Farbnuancen. Als Kunsterzieherin war für sie prägend zu erleben, wie viel Glück der Schaffensprozess auszulösen vermag und welche Bedeutung der bildhafte Ausdruck für den Menschen hat.

Mit der Idee, das Ärztezentrum als Galerie zu nutzen, verfolgen die beiden Ärzte Dr. Andrea Braunendal und Dr. Björn Zeder gleich mehrere Ziele: Einerseits bieten sich die großzügigen neuen Räumlichkeiten einfach für Ausstellungen an und es gibt in der Region wenig Möglichkeiten für bildende KünstlerInnen, ihre Werke der Öffentlichkeit vorzustellen. Andererseits sind die Ärzte auch überzeugt davon, dass Kunst ganz einfach gut für die Seele ist und damit einen positiven Beitrag zur ihrer medizinischen Arbeit leisten kann. „Es ist doch schön, dass die Patienten in unserer Ordination nicht nur mit Krankheit, sondern auch mit etwas rundum Positivem konfrontiert werden!“, meint Dr. Andrea Braunendal.

Natürlich sind Rottraut Steinhausers Bilder auch erwerbbar – für Preisauskünfte wenden Sie sich einfach an die Künstlerin unter Tel. 0699 / 811 705 24 oder rottraut@gmail.com



Maschinenverleih und Verkauf
LeihMAX
 Hecker GmbH
 A-8051 Graz • Augasse 140a
 office@leihmax.at • www.leihmax.at
0316 / 40 16 26

Wir vermieten Bau-, Haus- und Gartengeräte sowohl für den gewerblichen als auch für den privaten Gebrauch - zu absolut leistungsgerechten Preisen...

Minibagger, Vertikutierer, Hebebühne, Gartenfräse, Kernbohrungen bis 250 mm, Stemmhammer, Rüttelstampfer, Anhängersäge, Steintrennsäge, Ziegelsäge, Anhängersäge

Öffnungszeiten
 Montag-Freitag 7.00 - 17.30 Uhr
 Samstag 7.30 - 12.00 Uhr

OPTIK Wiener
NEU 2014


 ANDY WOLF. EYEWEAR, HANDMADE IN AUSTRIA.



TOP MARKEN & BESTE BERATUNG!



Andritzer Reichsstrasse 35, 8045 Graz, +43(0)316 / 67 48 38, office@optik-wiener.at

Bühne frei für die Kleinkunst

Nachdem der Kunst- und Kulturkeller seit 2007 von Michael Gollinger als Vereinslokal geführt worden war und nebenbei als Judendorfer Dependence des Gratweiner Jugendzentrums Click In diente, ist das Lokal seit Frühlingsbeginn unter neuer Führung: **Die neuen Betreiber sind Siegi Garabits und Alexandra Hausegger.** Siegi Garabits, gelernter Koch und Kellner, war in den letzten Jahren als Verkaufsleiter im Telekomservice tätig und kehrt nun zu seiner wahren beruflichen Liebe zurück. Unterstützt wird er von Alexandra Hausegger, die sich mit dem Kleinkunstlokal ebenfalls einen Traum erfüllt und sich dafür von ihrem Brotberuf extra ein Jahr Auszeit genommen hat.



Der neue Kunst- und Kulturkeller versteht sich als Kleinkunsthöhle, mit der das Kulturleben in der Region eine weitere Verstärkung erfahren soll. Die heimelige Kelleratmosphäre eignet sich dabei nicht nur für Auftritte von Musikern, Kabarettisten und Magiern, sondern kann mit rund 60 Sitzplätzen auch für private und Firmenveranstaltungen von der Geburtstagsfeier bis zum Firmenjubiläum genutzt werden. Das Lokal startete zum Frühlingsbeginn mit einem dichten Programm mit Live-Musik und Frischschoppen.

Im April und Mai sind folgende Veranstaltungen geplant, die perfekt auf eine Kleinkunsthöhle zugeschnitten sind:

- die beiden Alleinunterhalter Alex und Sepp Tember
- der Mentalist und Magier Alex Ray
- Close Up Magie mit „Mad Man“ André Ygenburg, der schon in Moskau, Japan und in den USA aufgetreten ist.

Programmdetails, Termine und nähere Informationen: www.kulturkeller-judendorf.at

Sprachschule
grenzenlos.

Mag. Anka Feßler

Einzeltraining und Kleingruppenunterricht
Business **English** und **Kroatisch** für den Urlaub
Vorbereitungskurse für Berufsreifeprüfung bzw. Matura
Deutsch als Fremdsprache - Integrationsprüfung Deutsch
Firmeninternes Sprachtraining für Wirtschaft und Industrie

Mobil: 0676 / 8742 7917

Mail: sprachschule.grenzenlos@gmx.at

www.sprachschule.wix.com/grenzenlos



FLUGHAFEN GRAZ
www.flughafen-graz.at

ERHOLUNG IN SICHT.
NECKERMANN MACHT'S MÖGLICH.

Preise Stand
07.03.2014



Teil der Thomas Cook Gruppe

Neckermann
Reisen

smartline



KRETA - Chersonissos

TOP favourite

smartline Sergios NNN+

1 Woche im Doppelzimmer,
All Inclusive

z. B. am 23.05.2014 ab Graz

p. P. ab **421,- €**

OES 53569A 2B AI

SENTIDO
HOTELS & RESORTS



TÜRK. RIVIERA - Incekum

TOP favourite

SENTIDO Gold Island NNNNN

1 Woche im Doppelzimmer,
All Inclusive

z. B. am 22.10.2014 ab Graz

p. P. ab **654,- €**

OES 40093A 2C AI

**Nähere Informationen,
Beratung und Buchung bei:**

reisebüro
gratkorn



... so klein ist die welt!

Reisebüro Gratkorn GmbH

Tel. +43 (0)3124 / 22 9 22

www.reisebuero-gratkorn.at

Mein Nachbar macht mir das Leben zur Hölle ...
 Die Spannungen in unserer Familie sind nicht mehr auszuhalten ...
 Ich habe einen Konflikt mit einem Arbeitskollegen oder Vorgesetzten ...

Mediation der andere Weg!

Konflikte sind Teil unseres Alltags und begegnen jedem von uns in nahezu allen Lebenslagen. Innerbetrieblich, unter Nachbarn oder innerhalb von Familien behindern sie konstruktive Gespräche. Das Zusammenleben bzw. gemeinsame Arbeiten wird zunehmend als massiv belastend empfunden, eine Lösung ist in weite Ferne gerückt. Die Folgen reichen von streitreicher Trennung und Kündigung über kostspielige und langwierige Gerichtsverfahren bis hin zu Depressionen und Burn-out und somit Krankenständen und Fluktuation in Betrieben.



Durch die Individualität eines jeden Einzelnen, durch unterschiedliche Werte, Lebensgeschichten, Herkunft und unterschiedliches Umfeld nehmen wir unsere Umwelt und die Verhaltensweisen unserer Mitmenschen unterschiedlich wahr. Wir selektieren unbewusst in unserer Wahrnehmung und festigen in weiterer Folge unser „Wahrheitsbild“. Entspricht dies nicht jenem des Gegenüber, können Konflikte entstehen.

Ein Konflikt als solcher ist noch nichts Negatives! Es bedeutet lediglich, dass man mit dem IST-Zustand nicht zufrieden ist, etwas verändern möchte. Er bietet somit Chance auf positive Veränderung, wenn er kompetent und konstruktiv aufgearbeitet und gelöst wird.

Zu oft ertappen wir uns jedoch bei folgender Haltung: Prinzipiell ist der andere schuld an der Situation! Wenn das Gegenüber nicht wäre, wäre alles in bester Ordnung und es gebe gar kein Problem! Bei der scheinbaren Lösungssuche geht es daher in erster Linie darum, den anderen zu verändern, zu verbessern. Jedoch – der andere denkt genauso und sieht sich wiederum im Recht. Die Konfliktspirale dreht sich immer schneller und nicht selten kommt es zur Eskalation.

In einem Gerichtsstreit vertreten die Anwälte bestmöglich die Positionen ihrer Klienten. Ein Dritter, nämlich der Richter, bewertet die Aussagen und urteilt daraufhin unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben. Vielleicht trägt dieses Urteil zur Lösung des aktuellen Problems bei, doch die Beziehung der beteiligten Menschen wird dadurch kaum verbessert – neue oder Folgekonflikte sind sehr wahrscheinlich.

Mediation ist ein Verfahren, das andere Wege geht. Man trägt dem subjektiven Empfinden von „Gerechtigkeit“ Rechnung und sucht nicht nach dem Schuldigen. Es geht vielmehr darum, eine für alle Beteiligten befriedigende und tragfähige Lösung zu finden (win-win).

Der Mediator ist allparteilicher Begleiter des Prozesses und für den Fortgang des Verfahrens verantwortlich. Er ist kein (Schieds-)Richter, er wertet

und bewertet daher nicht und bietet auch keine Lösungen an. Er sorgt für eine konstruktive und wertschätzende Gesprächsbasis, die es den Klienten ermöglicht, selbstständig und gemeinsam eine Lösung für ihren Konflikt zu erarbeiten – denn nur sie können beurteilen, was gut für sie ist und was sie persönlich als „gerecht“ empfinden.

Es liegt auf der Hand, dass solche selbsterarbeitete Lösungen nachhaltiger sind und besser gelebt werden als jene, die von Dritten einem aufgetragen (aufgezwungen) werden. Die Abschlussvereinbarungen können auf Wunsch der Klienten in einem rechtsgültigen Vertrag ausgearbeitet werden.

Zur Entlastung der Gerichte wurden mittlerweile einige Gesetze erlassen, die besagen, dass einem Gerichtsverfahren ein alternatives Konfliktlösungsverfahren (wie z. B. Mediation) vorgezogen sein muss bzw. Gerichte auch an solche Instanzen zurückverweisen können, bevor der Fall in einem Gerichtsverfahren endet.

Mag. Jörg Zwicker,
 eingetragener Mediator
 MKM-Konfliktmanagement
 Obmann Verein Mediation-Steiermark

Intelligente Haustechnik LOXONE

www.loxone.at



Hausautomatisierung wird mit dem Loxone Miniserver endlich einfach. Die "Zentrale" der Loxone Lösungen erledigt alle Aufgaben rund ums Haus, von der einfachen Beschaffung bis zur intelligenten Einzelraumregelung.

Steuern Sie Ihr Zuhause mit unseren kostenlosen Apps per iPhone, iPod Touch, iPad oder mit Ihrem Android Smartphone.



Schaltbar mit konventionellen Schaltern, daher ist kein teures Bussystem notwendig.

Wetter-, Licht- und Anwesenheitssensoren können individuell für Sie eingesetzt werden.

Wir beraten, planen und führen gerne für Sie aus!

E-MP
 Elektrotechnik - Martin Pichler

Martin Pichler
 Panoramaweg 10
 8102 Semriach
www.e-mp.at
office@e-mp.at
 +43-676-78 23 901

Frisör Annette

Nageldesigne Yvonne

Hauptplatz 4

8III Judendorf Straßengel

Te: 03124/52013

Öffnungszeiten:

Di & Mi 9 - 18 / Do & Fr 8 - 18 / Sa 8 - 12 Uhr



ANDRITZ EXKLUSIV



FUTURE LIVING

Hochfeldstraße

- charmant
- modern
- sonnig



2 Einfamilienhäuser
ca. 102 m² Wfl. + KG
ca. 356 m² Grund
Bezug Ende 2014

KP: 395.000,00 €


Animo Plan
Immobilien • Gutachten • Architektur

Infos erhalten Sie bei:
DI Sabine Holzmann
0664 / 787 34 65
www.animoplan.at

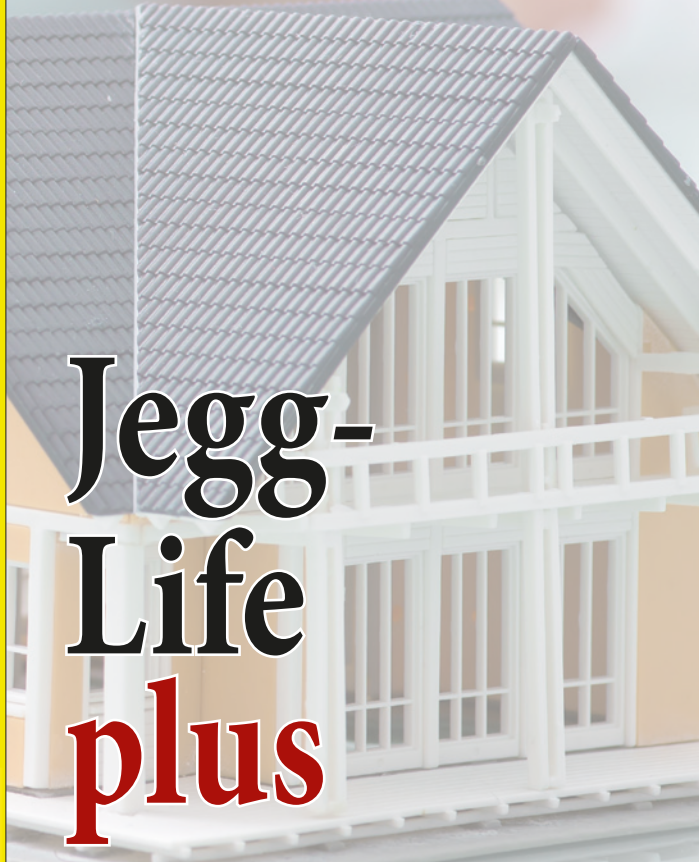
Raiffeisen Immobilien

Wohnen im Ortszentrum!
Drei gepflegte Eigentumswohnungen in einem geschmackvoll general-sanierten Haus stehen zum Verkauf frei! Gelungene Grundrisse, toller Zustand, Balkone und KFZ-Abstellplätze. 64,22 m² bzw. 82,94 m² bzw. 99,54 m² Wfl. (alles 3 Zimmer) ab EUR 87.000,00; HWB 106 kWh/m²a; Infos: Ing. Andreas Glettler, 0316 8036 2590 oder 0664 166 785



WILLKOMMEN DAHEIM



Jegg-Life plus

Immobilien

Exklusives Wohnen in Gratwein




**10 Wohneinheiten
3 Geschäfts/Ordinationsflächen**

**Wohnungsgrößen von 62 m² bis 92 m²
Bauweise ziegelmassiv**

**Geschäfts/Ordinationsflächen von 95 m² bis 143 m²
ausreichend Parkplätze**

2, 3 oder 4 Zimmer-Wohnungen mit Balkon oder Terrasse

zentrale Lage beste Infrastruktur

Provisionsfreier Verkauf:

www.km-real.at
office@km-real.at



Ing. Hannes Krainer, MBA
Tel.: 0650 / 458 8010
0664 / 3758 130

Ing. Krainer Immobilienreuehand—Theodor-Körner-Straße 75—8010 Graz

NUR MEHR 6 FREIE WOHNUNGEN

Beispiel

**48 m² WF
ab € 144.900,-**



Grünes Herz Unterpremstätten
0650 36 39 333
www.thier-haus.at

www.pegasus-immobilien.at



KP 325.000,-
Natur pur in Schirning, ca. 127m² Wfl. Sie suchen Ruhe und Idylle? Dann sind Sie bei diesem naturbelassenen Holzblockhaus im Grünen genau richtig! HWB 84 kWh/m²a. Herr Haag 0650 / 825 0 985



Tag der offenen Tür am 4. April 2014



Gratkorn Erstbezug!
Bezugsfertige Wohnungen zwischen 53 und 75m² Wohnfläche in zentraler Lage von Gratkorn. Bezug ab sofort möglich. Profitieren auch Sie mit dem günstigen 45%igen Annuitätenzuschuss vom Land. HWB 36 kWh/m²a.

Tag der offenen Tür
Wo? Grazerstraße 27, Gratkorn
Wann? 4. April 2014, 14⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr
Infos: 0650 / 825 0 985 (Herr Haag)



An das LKH Hörgas-Enzenbach:

Liebeserklärungen!

Von Helmuth Schwischay

Wir von JEGG-life+ möchten unseren geschätzten LeserInnen, aber auch allen Betroffenen und EntscheidungsträgerInnen in Bezug auf die geplanten Verlegungen der beiden Krankenhäuser (frühestens Ende 2016) gerne einige Auszüge aus insgesamt 202 Patientenfeedbacks des Jahres 2013 präsentieren. Kommentar überflüssig...



ENZENBACH

... die Freundlichkeit, Sorgfalt der Behandlung und die Fröhlichkeit vieler Mitarbeiter/Innen habe ich heilend erlebt. Auch das Objekt strahlt für mich Ruhe und Geborgenheit aus. Die Umgebung ist ein großes Geschenk. Ich konnte innerhalb von 10 Tagen genesen!

... es ist meiner Meinung nach unverständlich und nicht nachvollziehbar, ein so toll und gut geführtes Krankenhaus zu schließen. Ich hatte bereits mehrmals die Gelegenheit, sowohl als Patient als auch als Angehörige hier ausschließlich positive Erfahrungen machen zu dürfen ...

... ihr seid von mir aus das beste und aufmerksamste Spital, das ich je kennengelernt habe und ich bedanke mich ...

... Durch die kompetente Pflege des gesamten Personals wurde ich gesund und habe wieder Lebensfreude bekommen. Dazu hat auch die Umgebung des Krankenhauses beigetragen. Gute Luft und kein Lärm ...

... Ich hatte nie das Gefühl, eine Nummer, sondern ein Mensch zu sein, was in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich ist. Ich kann nur ein großes Lob für eine so gute Betreuung aussprechen ...

... weiters hörte ich, dass dieses Haus aufgrund von Einsparungen geschlossen werden soll. Es wäre wohl klüger, woanders einzusparen. Also bitte umdenken und keinen unwiederbringlichen Fehler begehen ...

... erstklassige Unterbringung, Betreuung, Behandlung und Aufklärung. Fazit: Möge dieses Spital erhalten bleiben ...

... ein kostenloser Parkplatz vor dem Haus und eine modernste Innenausstattung in diesem ein Jahrhundert alten Gebäude. Meiner Meinung ist es eine Verpflichtung für die KAGes, dass man solche Häuser mit Hintergrundgedanken von Erzherzog Johann und Peter Rosegger im Sinne der Bevölkerung aufrecht erhalten und weiterführen muss, anstatt alles zu zentralisieren, wo letztlich der Patient nur mehr eine Nummer ist...



HÖRGAS

... ein so freundliches Personal von den Tages- und Nachtschwestern über Pflege- u. Reinigungspersonal haben wir noch in keiner Krankenanstalt bzw. Tagesambulanz erlebt. Ich kann nur meiner Hoffnung Ausdruck verleihen, dass in der Politik vielleicht doch ein Umdenken stattfindet und das LKH-Hörgas erhalten bleibt ...

... die Mitarbeiter hatten immer ein offenes Ohr und ich habe mich hier wohl gefühlt. In diesem Krankenhaus ist man ein Mensch und es ist schade, dass es zugesperrt wird ...

... ich würde für diese wunderbare Einrichtung bis zum Letzten kämpfen!

... die Verantwortlichen der KAGes sollen darüber nachdenken, ob so ein mustergültig geführtes Krankenhaus in die feinstaubgeplagte Stadt Graz zu verlegen ist. Das Wohl der Patienten steht offensichtlich weit hinter wirtschaftlichen Überlegungen ... nebenbei kann man sich hier noch in Ruhe und guter Luft bestens erholen ...

... Für die hervorragende und von so hoher menschlicher Ethik getragene Pflichterfüllung darf ich auch allen, die mir sehr geholfen haben, herzlich Dank sagen ...

... Heute ist der große Tag, auf mich warten Untersuchungen: Endoskopie und Koloskopie ... Mein Puls steigt. Nun ist es so weit. Ich liege im Untersuchungsraum, voll angespannt. Als „Antwort“ auf meine Aufregung werde ich beruhigt, dass ich eine Spritze bekommen und von der Untersuchung nichts merken werde. Einen netten Rat darf ich mir noch zu Herzen nehmen: bei der Spritze soll ich mir etwas Schönes vorstellen – Meer, Sand, Palmen – und mit diesen Bildern einschlafen. Doch dann betritt die Oberärztin den Raum und einige Sekunden später bekomme ich die Spritze, die mich in den Schlaf wiegen soll. In diesem Augenblick bemerke ich ein gutmütiges Lächeln ... und ich denke, das ist doch viel schöner als alles Meer, Sand und Palmen ...

Ich habe mich in sicheren Händen gewusst ...

EMIA SOFTLASER-THERAPIE:

Sofort rauchfrei mit Gewichtskontrolle!

Mit nur einer Anwendung sind Sie sofort rauchfrei ohne große Gewichtszunahme. Viele Raucher haben Angst vor einer Gewichtszunahme, diese ist jedoch unbegründet. Es können sogenannte Gewichts- und Hungerpunkte dazu gelasert werden, somit tritt man einer Gewichtszunahme entgegen. Entzugserscheinungen wie das Verlangen nach einer Zigarette, Unruhe, Gereiztheit usw. treten nicht auf. Das Einzige, das Sie mitbringen müssen, ist Ihr Wille.

Erfolgsquote

Mit einer Erfolgsquote von ca. 90 % reicht eine Softlaser-Anwendung in der Regel aus. Sollte dennoch eine weitere Anwendung nötig sein, so erhalten Sie diese kostenlos im Zeitraum eines Jahres nach Ihrer ersten Anwendung. Die Anwendung ist absolut schmerz- und nebenwirkungsfrei.

Emia
SOFTLASER-THERAPIE



Weitere wirkungsvolle Anwendungsgebiete

von Emia Softlaser-Therapie sind Gewichtsreduktion, Stressbewältigung und Hilfe bei Wechseljahresbeschwerden sowie ProNutri-Nahrungsmittel-Unverträglichkeitstest!

Gertraut Mostetschnig

Tel. 0664 / 52 70 705, www.emia.at
E-Mail: info@emia.at

PR



Elke Hötger | Ihre mobile Friseurin

Elke Hötger ist seit 9 Jahren erfolgreiche Friseurin, die auch zu Ihnen nach Hause kommt! Beste Beratung versteht sich von selbst. Die Mobilität von Elke Hötger ist Ihr großer Vorteil: Sie sparen sich Wege und Zeit! Auch Wartezeiten gehören somit der Vergangenheit an. Sie müssen Ihr Zuhause nicht für einen Friseurbesuch verlassen. Aber ein Besuch im Hötger-Haarstudio ist natürlich auch möglich.

Angenehm entspannte und vertraute Atmosphäre, bei Ihnen zuhause. Durch die fachkundige Beratung entstehen trendige moderne Schnitte und Frisuren und so Ihr persönliches kreatives Styling! Einzelbetreuung nach Terminvereinbarung unter: Tel. 0650 / 85 12 241, auf einen Termin freut sich Ihre Mobil-Friseurin Elke Hötger.

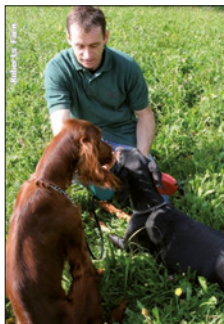
Nicht vergessen ... Ihr Friseur macht Sie rundherum schön!

**Mag. Dr. Regina
SCHEDLBERGER
LL.M. (Tübingen)**

Rechtsanwältin
Immobilienverwaltung

Verteidigerin in Strafsachen
Eingetragene Treuhänderin
der Stmk. RAK

Andritzer Reichsstraße 42, 8045 Graz
E-Mail: office@schedlberger.com
Tel: 0316/695100
Fax: 0316/6951009
Mobil: 0664/4427522



Wenn Ihr Liebling Urlaub macht...

Tierhotel
Roberts Farm



8103 Eisbach

0664/420 23 26

Hörgas 63

www.roberts-farm.at



Praktisch fürs Bike:

Routenplaner

Wer hat's erfunden? Nein, nicht die Schweizer, sondern ein junges Grazer Unternehmen, gegründet von einem Team von Fahrradboten, die es satt hatten, Adressen mühsam im Stadtplan zu suchen und die stark befahrenen Autorouten möglichst meiden wollten.

Aus dieser Idee entwickelte sich das Start-up-Unternehmen BikeCityGuide, dessen Kernteam in Graz mittlerweile aus 15 Mitarbeitern besteht. Das Kernangebot des Teams sind zwei Apps, bereits mehrfach ausgezeichnete Apps fürs Smartphone: BikeCityGuide und BikeNatureGuide. Beide Apps sind Routenplaner für das Fahrrad – wie die Namen schon sagen, ist die eine für die Stadt und der andere für die Natur gedacht. Ziel ist es in jedem Fall, Biker auf weniger befahrenen Nebenstraßen an ihr Ziel zu führen.

Wer also wieder mit dem Frühling auf das Fahrrad umsteigt, kann jetzt mit dieser innovativen App fahrradfreundliche Routen in der Stadt und in der Natur erkunden.

Mit dem Smartphone am Bike – geht das?

Natürlich kann man nicht mit dem Smartphone in der Hand Rad fahren. Also hat die junge Truppe neben der App auch gleich eine besonders praktische Halterung, den Finn, erfunden, mit der man jedes Smartphone am Lenker jedes Bikes befestigen kann und so bestens im Blick hat. Und damit diese Halterung diebstahlssicher ist, kann man den Finn ganz einfach wieder abnehmen und in die Hosentasche stecken.

Was kann der BikeCityGuide?

Ist die Gratis-App einmal aus dem Appstore oder Playstore heruntergeladen, wählt man im ersten Schritt, ob man mit einem City-Bike, einem Mountainbike oder einem Rennrad unterwegs ist. Im zweiten Schritt kann man sich aussuchen, ob man in der Stadt bevorzugt schnell oder besonders sicher unterwegs sein will. In

jedem Fall wählt die App aber möglichst fahrradtaugliche Strecken. Routenplaner sind für 35 europäische Städte verfügbar, die entsprechenden Karten müssen heruntergeladen werden. Die meisten Karten muss man (günstig) kaufen, Graz gibt es zurzeit allerdings kostenlos. Nun geht's ähnlich wie beim Auto an die Routenplanung. Dafür und während der Fahrt ist keine Datenverbindung mehr nötig, nur der GPS-Empfang muss aktiviert sein.

Weitere österreichische Städte sind Wien, Innsbruck und Salzburg, weitere finden sich in Deutschland, Frankreich, Spanien, Belgien und in den Niederlanden. So kann man sich also auch mit dem Bike in den Zug setzen, in eine der Städte fahren und dort dem „grünen“ Städtetourismus frönen.



Was kann der BikeNatureGuide?

Das Prinzip ist ähnlich wie beim CityGuide, nur dass man sich eben auf dem Land bewegt, zwischen asphaltierten und nicht asphaltierten Straßen wählen kann, Strecken definiert oder vorgegebenen Fahrradrouten bzw. Radwegen folgt. Je nach Sportlichkeit kann man mehr oder weniger anspruchsvolle Wege suchen lassen. Auch hier ist das Kartenmaterial dank Steiermarktourismus kostenlos.

Natürlich kann man auch die gefahrenen Strecken aufzeichnen, Profile erstellen etc.

Gratis im App- und im Playstore

Einfach mit dem Smartphone in den Appstore (Iphone) bzw. Playstore (Android) einsteigen und nach Bikecityguide oder Bikenatureguide suchen. Finn, die Universalhalterung für den Fahrradlenker, kann man unter www.getfinn.com um 12,- Euro (Gratisversand) bestellen oder im Fahrradhandel erwerben.

Kooperationspartner

BikeCityGuide bietet auch Kooperationen für Unternehmen an, die auf der Suche nach innovativen Werbegeschenken sind oder Interesse haben, ihre Mitarbeiter zum Umstieg aufs Fahrrad zu bewegen. Wer die Halterung Finn kauft bzw. schenkt, bekommt dazu auch immer einen Gutschein für die Pläne einer Stadt. Sowohl die Halterung Finn als auch die App können gebrandet, also mit einem Firmenlogo versehen werden.

Interessierte wenden sich bitte an
Tel. 0316 / 22 87 24
info@bikecityguide.org
www.bikecityguide.org

Grenzlandchor Arnoldstein

Die PAX-Bestattung lädt am Samstag, dem 29. März 2013 zu einer nicht alltäglichen Veranstaltung. Um 11.00 Uhr findet in der Stadtpfarrkirche Graz zum Heiligen Blut (Herrengasse 23) passend zur Fastenzeit ein Gedenkgottesdienst statt.

Dabei gedenken trauernde Hinterbliebene und Freunde von lieben Verstorbenen jener Menschen, die man ein Stück des irdischen Weges begleiten durfte und von denen man sich nach einem Todesfall verabschieden musste. Die musikalische Umrahmung dieses Fastengottesdienstes besorgt der international bekannte Grenzlandchor Arnoldstein aus Kärnten. (Leitung Hedi Preissegger). Der Grenzlandchor Arnoldstein konnte erst kürzlich in Zusammenarbeit mit der PAX-Bestattung eine Trost spendende CD mit stimmigen Liedern präsentieren. Auf der CD mit dem Titel „Erinnerung – In Gedonkn bin i bei dir“ sind auch Texte des renommierten Theologen und Psychotherapeuten Dr. Arnold Metnitzer sowie meditative Harfenklänge von Evelin Schuler zu hören. Der Tonträger soll trauernden Hinterbliebenen helfen, die schwere Zeit der Trauerbewältigung etwas



Grenzlandchor Arnoldstein

zu erleichtern. Das Bestattungsinstitut PAX bietet in der Steiermark in Graz, Gratkorn, Knittelfeld und Leoben seine Dienste an und lädt herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst ein.

www.pax.at

PAX
BESTATTUNG

Graz, Alte Poststraße 371, Tel.: 050 199 6766
Gratkorn, Grazer Straße 10, Tel.: 050 199 6767

Frühlingsaktion!



Weiche Silikon-Bügel

Rechtzeitig zum Frühlingsbeginn bietet **Optik Reiss** eine **Sport- und Freizeitbrille** in Ihrer individuellen Sehstärke verglast zum **Aktionspreis von € 149,-** (statt € 199,-) an.

Die Brillenfassung ist aus Grilamidmaterial und zeichnet sich durch geringstes Gewicht und höchste Flexibilität aus. Sie ist in vielen modischen Farben und verschiedenen Größen erhältlich. Verglasung mit superentspiegelten Kunststoffgläsern im Stärkenbereich +/-4,00/cyl. 2,00 (nicht mit anderen Aktionen kombinierbar)



OPTIK REISS

Karl Reiß
Optikermeister u. konz. Contactlinsenpasser

A-8112 Gratwein, Hauptplatz 1, Tel. 03124 / 51 0 37 und
A-8101 Gratkorn, Dr.-Karl-Renner-Str. 1a, Tel. 03124 / 22 4 59
Internet: www.optik-reiss.at E-Mail: office@optik-reiss.at

Symbolbild



Trek Superfly 7 29

Rahmen Alu, Rock Shox Gabel Reba 100,
Shimano XT/SLX, FSA Kurbel, Gewicht 11,5 kg
Preis: € 1.299,-

ZWEIRADJANGER

Beratung - Service - Ersatzteile

Montag bis Freitag 8.45 - 12 und 13 - 18 Uhr
Samstag 8.45 - 13 Uhr
Kirchengasse 4, 8112 Gratwein
Telefon +43 (0) 3124 / 512 38
E-Mail: office@zweiradjanger.at
www.radsport-janger.at



von Helmuth Schwischay

Am Beginn seiner überaus erfolgreichen Karriere hatte er noch den „wohlgemeinten“ Rat eines seiner ehemaligen Berufsschullehrer im Ohr: „Herr Jaritz, wenn Sie jemals Ihren Beruf fertig erlernt haben sollten, dann wechseln Sie ihn!“ Heute sitzt er in einem architektonisch toll konzipierten Bürogebäude aus Stahl und Glas seiner Firma, die mit etwa 100 Arbeitern und Angestellten zu den größten Arbeitgebern in Graz-Umgebung Nord zählt: Jahresumsatz 2013: ca. 15 Millionen Euro.

Sehr geehrter Hr. Jaritz, lieber Siegfried: Du bist für mich das beste Beispiel, wie man es mit eisernem Willen zum Chef eines Unternehmens bringt. Kannst du unseren Lesern kurz etwas über die Chronologie deiner Erfolgsgeschichte erzählen?

S. Jaritz: Gerne. Nach abgeschlossener Schlosserlehre und abgelegter Meisterprüfung eröffnete ich 1993 in der Unteren Schirning (Gemeinde Eisbach) einen vergleichsweise kleinen Stahlbaubetrieb. Da an diesem Standort aus mehreren Gründen eine Expansion unmöglich war, übersiedelte ich 2002 auf das jetzige, 20.000 m² große Firmengelände, auf dem sich seit 2012 auch unser Schmuckstück, das neue Firmengebäude, befindet.

Um einen Jahresumsatz von 15 Mio. € zu erzielen, braucht man potente Kunden. Wer zählt in deinem Fall dazu?

S. Jaritz: Meine Auftraggeber sind KAGes, Landes- und Bundes-Immobilien GesmbH, diverse kommunale und genossenschaftliche Bauträger sowie namhafte Baufirmen.

Umfasst dein Tätigkeitsbereich eigentlich nur die Steiermark und was sind die Hauptaufgaben, die ihr erledigt?

S. Jaritz: Natürlich sind wir nicht nur in der Steiermark vertreten, sondern darüber hinaus noch in Wien, NÖ, OÖ, Kärnten und Salzburg tätig. Um zum zweiten Teil deiner Frage zu kommen: Wir führen diverse Konstruktionen mit Brand- und Rauchschutz-Anforderungen aus, erfüllen EN-1090-Tragwerksnormen und bieten Lösungen an, die CE-Konformität besitzen müssen.

Des Weiteren offerieren wir natürlich sämtliche Bauschlosserarbeiten. Einer unserer größten Umsatzträger ist der Stahl- und Aluglasfasadenbau inklusive dazugehöriger Türen und Fenster.



Gibt es für die Zukunft noch Expansionspläne?

Ja, da wäre noch unsere Eigenentwicklung, die Marke FLEXRAIL erwähnenswert, die für Geländer und Brüstungen bestens geeignet ist.

Dann darf ich Dir sowie allen deinen Arbeitern und Angestellten im Namen des JEGG-life-Magazins weiterhin viel Erfolg wünschen!



SJ STAHLBAU & MONTAGE GMBH
JARITZ
 8114 Friesach-Gratkorn, Dorfstrasse 3
 Tel. 031 27/42 9 42 Fax. 031 27/42 9 42 - 15
 homepage: <http://www.jaritz.at> e-mail: stahlbau@jaritz.at

Alois Siegl

von Helmuth Schwischay

In der jetzigen Konstellation (Standort und Nah & Frisch) gibt es diesen außerordentlichen Nahversorger mittlerweile seit 1999. Aber Alois Siegl ist bereits seit 44 Jahren als Lebensmittelhändler tätig, ursprünglich als ADEG-Kaufmann. Fast direkt neben dem „Stammhaus“ in Gratwein betreibt er das Café EXPRESS und des Weiteren eine Filiale in St. Oswald. Fragt man den Chef, wie viele Angestellte er beschäftigt, dann verweist er zu Recht mit Stolz auf 31 Frauen, davon 2 Lehrlinge und einen Mann.



Lieber Alois, man spricht heutzutage fast überall vom Kaufmannsterben. Wie schaffst du es, trotz enormer Konkurrenz im Nahbereich (Lidl, Hofer) so erfolgreich zu sein?

Siegl: Ganz ehrlich, teilweise ist es auch für mich selbst unbegreiflich, dass der Zulauf so gut ist, aber es wird wohl an einem Mix von persönlichem Engagement und diversen Serviceleistungen sowie Qualität und fachkundigem, freundlichem Personal liegen.

Zu deinen Serviceleistungen zählt ja auch, dass du Postpartner bist. Hat sich eigentlich der Abgang von Schlecker/Dayli auf den Geschäftsgang ausgewirkt?

Siegl: Ich habe davon eher profitiert.

Siegl gibt es auch in St. Oswald in einem total anderen Umfeld als in Gratwein. Was sind die besonderen Herausforderungen an diesem Standort?

Siegl: Dort handelt es sich um ein typisches Nahversorgergeschäft, was bedeutet, dass auch die Einkaufsgewohnheiten anders gelagert sind. Durch eine toll funktionierende Zusammenarbeit mit der Gemeinde sowie diversen Vereinen kann aber auch diese „Filiale“ weiterhin gedeihen. Ich möchte darüber hinaus nicht vergessen, in diesem Zusammenhang auch die Gemeinde Gratwein lobend zu erwähnen!

Schwischay: Wer jetzt deine Erfolgsstory kennengelernt hat, dem sei auch nicht vorenthalten, dass du in der WKO Steiermark als Gremialobmann für den Lebensmittelhandel tätig bist. Kannst du uns abschließend deinen dortigen Tätigkeitsbereich skizzieren?

Siegl: In erster Linie stehe ich meinen Berufs KollegInnen in einem immer schwieriger werdenden Umfeld mit Rat und Tat zur Seite. Im Fall drohender Geschäftsschließungen versuchen wir stets Kontakt mit der jeweiligen Gemeinde herzustellen, um letztlich weiterhin eine funktionierende Nahversorgung zu ermöglichen.



Robomow
Er mäht, Sie nicht...

Mähroboter
geeignet ab 200 bis 4000 m²



Grillo

Spezialmäher
für Hanglagen und Hochgras

Wurzelstockfräsen, Baumabtragung
Hecken- und Strauchschnitt, Mähservice
Fassadenreinigung, Bautrocknung
Entfeuchtung, Wasserschadenbeseitigung
Leihgeräte, Rasentausch und vieles mehr...



Österreichs grösster Handrasenmäher!
56 cm Schnittbreite,
2500 m² pro Stunde

DOLMAR
Ein Unternehmen der **Trakka** Gruppe






Objekt-Service | Grünpflege | Winterdienst

dlz
DIENSTLEISTUNGEN & CO
www.dlz.co.at

Einführungspreis € 699.-

8045 Graz, Andritzer Reichsstraße 57c
Tel: 0316 / 69 66 40 Fax: DW 4

Veli Heli's Buchtipp:

Wein-Wander-Wege

Ein Interview mit Bernhard Kaps, dem Autor des Bestsellers



Schwischay: Sehr geehrter Herr Mag. Kaps, lieber Bernhard! Ein Naturerlebnis mit Buschenschank oder Weingasthof, Spaziergänge oder ausgedehnte Wanderungen durch die Weinriede der steirischen Weinregionen, Gastfreundschaft und Entspannung in einer der schönsten Regionen Österreichs. Welcher

Gast möchte denn das alles nicht auf einmal genießen? Aber: Gibt es so etwas überhaupt?

Kaps: Eine gute Frage mit einer ganz logischen Antwort! Selbstverständlich kann sich der jeweilige Besucher einer der Steirischen Weinregionen nicht nur bei Wanderungen vom Stress

Kaps: Nur wenige Regionen Europas, vielleicht sogar weltweit, können die Schönheit der Landschaft, die Gastfreundschaft der Menschen, die kulinarischen Genüsse und die sportlichen Möglichkeiten so sehr zu einem harmonischen Ganzen verbinden wie die Südsteiermark.

Reisebüro
ORBIS
Tel.: 03135 / 503-30

Die Wachau zur Marillenblüte
Ein Genuss-Wochenende im Zeichen von Geschichte, Natur u. (Wein-) Kultur
11. - 13. 4. 2014
Busfahrt, HP auf Basis DZ/DWC, Führung Burgruine Aggstein, Führung und Verkostung am Marillenhof, Führung Schloss Artstetten, Rltg. **EZZ: € 30.- € 350.-**

Ostern in Opatija 18. - 22. 4. 2014
Busfahrt, HP auf Basis DZ/DWC im Hotel Kristal 4* in Opatija, Willkommensgetränk, Hallenbad mit beheiztem Meerwasser, Reiseleitung **EZZ: € 65.- € 365.-**

Ostern auf der Insel Cres
18. - 22. 4. 2014 · Busfahrt, HP auf Basis DZ/DWC im renov. Hotel Kimen, Fährüberfahrten, Rltg. **EZZ: € 40.- € 375.-**

Bratislava & Kaiserliches Jagdschloss Eckartsau
Mit Opernbesuch NABUCCO 23. - 24. 4. 2014
Busfahrt, N/F Basis DZ/DWC im 4*-Hotel, Eintritt und Führung Jagdschloss Eckartsau, Stadtrundfahrt mit Bummelzug, Schifffahrt (Bratislava-Wien), Werkeinführung, Rltg. **EZZ: € 30.- € 225.-**

Exklusivwochenende Stadt & Land Salzburg
26. - 27. 4. 2014
Busfahrt, N/F auf Basis DZ/DWC, Führung und Verkostung am Fürstenhof, Führung „Salzburgs sprechende Häuser“, Mittagmenü im Gwandhaus, Reiseleitung **EZZ: € 60.- € 260.-**

Gardasee – an der Sonnenseite der Alpen
28. 4. - 1. 5. 2014,
Busfahrt, HP auf Basis DZ/DWC, Reiseleitung **EZZ: € 18.- € 315.-**

des Alltags erholen, sondern sich auch beim Besuch einer Buschenschank stärken bzw. im Zimmer eines Weinguts den Stress des Alltags hinter sich lassen.

Schwischay: Du bist ja ein begeisterter Wanderer, Fotograf, Buchautor und vor allem auch, wie man aus deiner ersten Antwort heraushören kann, auch „stürmischer“ Liebhaber des Weinlandes. Insgesamt 50 (fünfzig!) faszinierende Rundwanderungen in der Süd-, Ost- und Weststeiermark hast du in deinem Wanderführer „Wein-Wander-Wege“ zusammengefasst. Was war und ist für dich denn das eigentlich Faszinierende an unserem steirischen Weinland?

Schwischay: Ich glaube, dieser, deiner Liebeserklärung ist nichts mehr hinzuzufügen, außer, dass ich mich im Namen unserer JEGG-Magazin-LeserInnen recht herzlich bei dir für das Interview bedanken möchte.



Kaps: Gern geschehen ...

PS: Alle beschriebenen Routen führen an einer oder an mehreren Buschenschänken bzw. Weingasthöfen vorbei. Dort warten auf Sie deftige Jausen, Spezialitäten aus der Region und süffige Weine. Auch der ehrgeizigste Wandervogel unter Ihnen wird diesen Verlockungen kaum widerstehen können. Und: So unterschiedlich die beschriebenen Wanderungen der einzelnen Regionen sind, so vielfältig ist auch die Palette der angebotenen Weine.

Jetzt noch zum Besonderen des Buches: Kartenausschnitte mit Routen sowie ein Serviceteil mit Informationen zu allen Buschenschänken und Weingasthöfen ergänzen die Beschreibungen auf sinnvolle Weise.

Wein-Wander-Wege
www.weinwanderwege.at
Bernhard Kaps
erhältlich bei allen Buchhandlungen
styriaregional Verlag, 19,99 €

Von Alaska über Kanada bis New Mexico

Rocky MOUNTAINS

Von Erdkräften aufgefaltet, von Gletschern glattgeschliffen und von tosenden Wildbächen zersägt – die Rocky Mountains sind eine der geheimnisvollsten und facettenreichsten Landschaften der Welt. Mehrere Jahre lang und oft über viele Monate hinweg erkundete der international renommierte Reisefotograf und Vortragsreferent Wolfgang Fuchs dieses „Last Frontier“-Land an der Grenze der Zivilisation.

Ob auf unwegsamen Pisten, zu Fuß, hoch zu Pferd oder aus dem Blickwinkel des Adlers: er folgte mit seiner Familie dieser majestätischen Hochgebirgskette tausende von Kilometern. Beginnend von den ersten Erhebungen in Alaska, quer durch Westkanada und den nördlichen US-Bundesstaaten bis hinunter nach New Mexico, wo ihre Ausläufer schließlich als gewaltige Sanddünen ausrollen.

In dieser Multivisionsshow

entführt er das Publikum in wild zerklüftete Massive, weites Grasland, trockene Wüsten, schneebedeckte Berge mit türkisblauen Gletscherseen, vulkanische Hochebenen und zu atemberaubenden Naturwundern.

Das größte indianische Powwow-Treffen Nordamerikas mit tausenden Natives ist ebenso fesselnder Inhalt dieser Live-Präsentation wie das Leben als „Greenhorn“ auf einer „Real Working Ranch“ in den Weiten Montanas, zu deren Alltagsarbeiten Rindertreiben, Staubschlucken und Stallausmisten gehören.

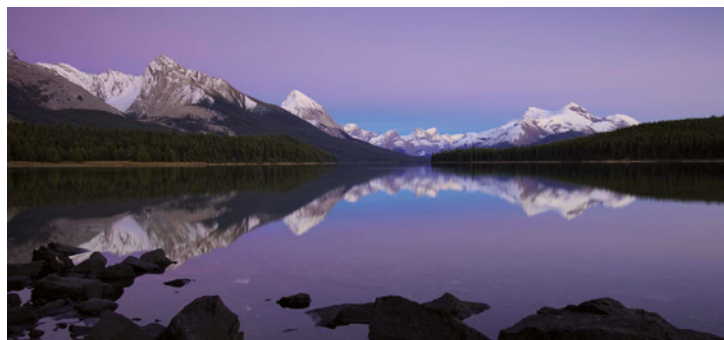
Ob verlassene Geisterstädte, indianische Pueblos, Nobelskiorte wie Aspen oder einst raubeinige Vergnügungsstädte wie Denver: noch immer ist der Geist des Wilden Westens gegenwärtig, unerloschen, spürbar.

Abwechslungsreich und humorvoll, spannungsgeladen und ironisch

sind die Geschichten und Erlebnisse, die Wolfgang Fuchs mitgebracht hat. Seinen herausragenden Leistungen als Ausnahmefotograf widmete der ORF bereits eine österreichweite, eigene Spezialdokumentation. So ist auch seine neueste Produktion gespickt mit Bildern, die berühren, neugierig machen, kindliches Staunen auslösen. Sie werden Ihre Sinne verwöhnen und Ihre Vorräte an Phantasien mit Unmengen wunderbarer Eindrücke auffüllen...

Erleben Sie eine einzigartige Hommage an die „Rocky Mountains“, verpackt in modernster Technologie und präsentiert in brillanter High-Definition-Qualität.

Wolfgang Fuchs



Im Rahmenprogramm tritt erstmals der meisterhafte Country-Musiker HELT ONCALE aus den USA auf. Mehrfach ausgezeichnet als „Musiker des Jahres“ erzeugt der Saitenvirtuose eine Klangfülle, die in ihrer Farbigkeit den großartigen Landschaften seiner Heimat gleicht ...

Umfangreiche Informationen sowie den Trailer zur Show, sämtliche Termine und Eintrittspreise finden Sie auch unter www.wolfgang-fuchs.at

Multivision Wolfgang Fuchs
Rocky Mountains
Freitag, 28.03.14, 19.30 Uhr
Gratwein Mehrzweckhalle
Kartenvorverkauf:
Raiffeisenbank Gratkorn bzw.
Bürgerservice Gratwein

(K)ein (Reise-)Bericht von Helmuth Schwischay

Streitfall China



Ja, ja, liebe JEGG-LeserInnen, über China lässt es sich vortrefflich streiten! Rasantes Wirtschaftswachstum hat bisher geschätzte 400 Millionen der insgesamt etwa 1,35 Milliarden Chinesen auf das finanzielle Niveau einer gehobenen westlichen Wirtschaftsmacht gebracht. Mit einer teilweise katastrophalen Umweltverschmutzung und der Ausbeutung unterer Gesellschaftsschichten (aber auch mit enormem Fleiß) häufig genug (zu) teuer erkaufte.



Alleine die Bank of China kann die restliche kapitalistische Welt mittlerweile das Fürchten lehren. Und da wäre dann noch die Sparquote der Chinesen zu erwähnen: Beinahe 50 % des verfügbaren Einkommens legt der durchschnittliche Chinese auf die hohe Kante, während wir Österreicher beispielsweise im mittleren einstelligen Prozentbereich herumdümpeln. Unter anderem diese Sparquote der Chinesen macht das Reich der Mitte zu einem Global Player, der sogar kapitalistische Marktmechanismen beeinflussen kann. Was einem noch zu denken geben soll: Wall Mart, die größte Kaufhauskette der USA, verkauft zu 90 % Produkte, „Made in China“! Nicht zu vergessen: Was in Europa oder den USA städtebaulich 10 Jahre dauert, das schaffen die Chinesen locker in nur einem Jahr!

men führte, usw. All das trägt dazu bei, dass China nicht gerade zu einem positiven Beispiel unseres Planeten zu zählen ist. Jetzt aber genug geschimpft. Außerdem: Wer schimpft, der kauft. Auch ich habe mir lange genug gedacht, dass China keine Reise wert sei ...

Doch jetzt zum Resümee meiner 16-tägigen Rundreise: Viele meiner (Vor-)Urteile wurden relativiert, manches kann ich jetzt einfach besser verstehen, aber eines weiß ich ganz sicher: China war und ist eine Reise wert!

PS: Die Schönheiten und Sehenswürdigkeiten des Landes finden Sie in jedem handelsüblichen Reiseführer beschrieben.

profis
baulöwen qualitätsgarantie
bauen
drauf.



die baulöwen
Baumarkt Baustoffe

DEUTSCHEFEISTRITZ FEHRING GRAZ UNTERPREMSTÄTTEN

www.diebaulöwen.at

Müßig scheint es mir aber, über die Menschenrechtssituation zu diskutieren: sie ist der mittlerweile wohl zur Supermacht mutierten Nation schlichtweg unwürdig. Dabei braucht man nicht allein an das Massaker am Platz des himmlischen Friedens zu denken, wo friedliche Demonstranten brutal mit Panzern auf den Asphalt gewalzt wurden, sondern leider gibt es da auch noch weitere Menschenrechtsverletzungen, die beinahe tagtäglich über internationale Medien angeprangert werden. Die Allmacht der Partei (und Polizei), die Korruption, die Anwendung der Todesstrafe, die bis vor kurzer Zeit gnadenlose „Vollstreckung“ der Ein-Kind-Familie, was zu einem Überhang an männlichen Nachkom-



Mag. Jasmine Ringel ist für Sie da!

Ihr Recht im Alltag

Hat der leibliche Vater gegenüber dem neuen Lebenspartner der Mutter ein Vorrecht auf die Obsorge?

Ist die bisher allein obsorgeberechtigte Mutter an der weiteren Ausübung der Obsorge für das Kind verhindert, dann kommen nach dem Gesetz der andere Elternteil, Großeltern und Pflegeeltern als Obsorgeträger in Betracht.

Nach dem Gesetz kann aber auch ein Stiefelternteil (bzw. neuer Lebenspartner der Mutter) mit enger Beziehung zum Kind die Rechtsposition eines Pflegeelternanteils haben und ist dieser in die gerichtliche Entscheidung mit einzubeziehen.

Alle potentiellen obsorgeberechtigten Personen sind daher untereinander gleichrangig, wobei diese Personen natürlich auch für die Ausübung der Obsorge geeignet sein müssen, **steht doch das Wohl des Kindes immer im Vordergrund.**

Hat der Stiefelternteil aber kein Naheverhältnis zum Kind, dann kann er nach der Verhinderung des obsorgeberechtigten Elternteils nur dann mit der Obsorge betraut werden, wenn dafür weder der leibliche Elternteil noch die Großeltern zur Verfügung stehen.

Die gerichtliche Entscheidung, ob nun der leibliche Vater oder der Lebensgefährte der verstorbenen Mutter, der bis zu ihrem Tod ohnedies bereits schon Betreuungsaufgaben übernommen hat, stellt somit ausschließlich auf eine emotionale und soziale Nahebeziehung zum Kind ab.

Daher sei dem bisher eng verbundenen Stiefvater bzw. neuem Lebenspartner der Mutter die Obsorge eher zu übertragen als dem leiblichen Vater, der bisher keinen oder einen sehr losen Kontakt zum Kind hatte.

Es hat daher niemand ein Vorrecht aufgrund des familienrechtlichen Status!



Ringel

Mag. Jasmine Ringel

Rechtsanwältin | Eingetragene Treuhänderin

Kostenlose Erstberatung!

- Allgemeinpraxis
- Ehe- und Familienrecht
- Verkehrs- u. Unfallrecht

- Erbrecht
- Liegenschafts- und Immobilienrecht (Verträge aller Art)
- Strafrecht



Arlandcenter/Am Arlandgrund 2 • 8045 Graz

Tel. 0316/68 95 55 • Fax DW 4

E-Mail: kanzlei@ringel.or.at

Don Quijote –

ein barockes Heldenabenteuer



Mit Schauspiel, Gesang und Musik auf historischen Instrumenten wird die Geschichte von Don Quijote erzählt. Es ist die sagenhafte Heldengeschichte seines Kampfes gegen die Windmühlen und des Werbens um die schöne Prinzessin Dulcinea. Die Abenteuer des Ritters von der traurigen Gestalt nach dem Roman von Miguel de Cervantes sind so bunt und aufregend, dass sie schon im 17. und 18. Jahrhundert in Töne umgesetzt wurden. Am 9. Mai um 18:00 Uhr bringen Schauspiel- und Gesangsstudierende sowie das Barockorchester der Kunstuniversität Graz unter der Leitung von Susanne Scholz und Michael Hell die Geschichte von Don Quijote unter der Regie von Axel Richter in der Basilika zur Aufführung. Der Kartenpreis von 20 Euro (Karten im Klosterladen und an der Abendkasse) kommt zur Gänze der Renovierung der Basilika zugute.

Don Quijote, 9. Mai 2014, 18.00 Uhr | Basilika, Stift Rein



Glaserei
Andreas **ALDRIAN**

Meisterbetrieb

8112 Gratwein, Judendorferstr. 3
Telefon u. Fax 03124 / 51 0 97

REPARATURVERGLASUNG BAU u. PORTALGLASEREI
WINTERGÄRTEN GLASDÄCHER BLEIVERGLASUNGEN
BILDERRAHMEN SPIEGEL u. SPIEGELWÄNDE

www.glaserei-aldrian.at
e-mail: glaserei-aldrian@gmx.at

Mobil: 0664 / 38 16 075
Mobil: 0676 / 48 77 771

Regelschmerzen, prämenstruelles Syndrom

Die oft unterschätzten Frauenprobleme ...

Regelschmerzen sind das häufigste gynäkologische Symptom und führen die Liste der Ursachen für krankheitsbedingt ausgefallene Arbeits- und Schultage an. Etwa jede zweite Frau leidet an Regelschmerzen, die letztlich zu Krankheiten und Gebrauch von Schmerzmitteln führen können.



Fotos: Fotolia

Primäre und sekundäre Regelschmerzen

Primäre Regelschmerzen beginnen bereits nach dem Einsetzen der ersten Regelblutung und können bei den betroffenen Frauen bis zu den Wechseljahren dauern. Bei der sekundären Dysmenorrhoe sind organische Erkrankungen, wie z. B. Endometriose, ursächlich für die Regelschmerzen.

Die Monatsblutung kündigt sich oft mit ziehenden Schmerzen im Unterleib und Rücken an.

Die Schmerzen können sich bis zu wehenähnlichen Krämpfen steigern. Viele Frauen leiden auch unter Übelkeit, Erbrechen, Kopfschmerzen und einem allgemeinen Unwohlsein.

Welche Ursachen hat eine schmerzhaft Blutung?

Als Ursache liegen entweder organische Veränderungen vor oder es bestehen hormonelle Störungen. Auf jeden Fall empfiehlt es sich, zunächst organische Erkrankungen mit Hilfe ihres Frauenarztes auszuschließen. Dies können zum Beispiel Tumore sein, die von der Gebärmutter Schleimhaut ausgehen (Polypen), von der Gebärmuttermuskulatur (Myome); hormonfreie Intrauterinpressare (Kupferspirale), Endometriose ect. Die häufigste Ursache ist jedoch eine hormonelle Dysbalance der weiblichen Geschlechtshormone. Stresssituationen, sowohl psychischer (z. B. Trauer, Trennung, ...) wie auch physischer Natur (z. B. Leistungssport) kommen ebenfalls als Auslöser eines gestörten Hormonhaushaltes in Frage.

Wie kann ich eine schmerzhaft Blutung behandeln?

Die Behandlung richtet sich nach der Ursache. Bei primärer Dysmenorrhoe ist oft eine hormonelle medikamentöse Behandlung hilfreich. Magnesium, hormonelle Verhütungsmittel, homöopathische Arzneimittel und pflanzliche Produkte können auch bei der Therapie eingesetzt werden. Entspannungsbäder oder die Wärmflasche sowie heiße Tees sind altbewährte Hausmittel. Zudem hilft oft Bewegung an der frischen Luft und ausreichend Schlaf. Neben den Regelschmerzen gibt es auch das sogenannte prämenstruelle Syndrom (PMS). Fast 75% der Frauen leiden einige Tage vor ihrer Menstruationsblutung an Stimmungsschwankungen, Müdigkeit, Reizbarkeit, depressiver Verstimmung oder Bauchschmerzen.

City-style by cr Graz: HEARTBREAK HOTEL

Maritim – Navy – Stripes – Rosso – White – Tricolore

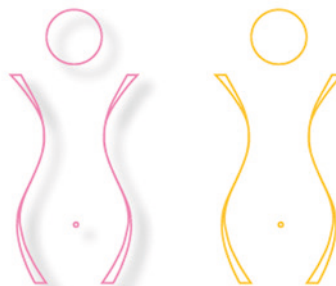


gesehen bei -----

Mode und Schnitte mit absoluter Lässigkeit, Volumen, Longblusen, kastige Shirts, kreativ und bewegt ist hier – fast – alles! Die Looks sind verständlich kombiniert und werden farblich oft durchgemischt und wirklich in Tricolore getragen. Schriften werden total neu aufgelöst. Jeans sind die lässige Basis und Bordüren- und City Prints geben den Ton an, am hipsten kombiniert mit klassischen Blazern aus Cupro/Cotton/Lycra.

www.konstantiniuk.net

Dr. med. univ.
Silke Konstantiniuk
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Ärztin für Allgemeinmedizin
Ärztin für psychosomatische Medizin



Dr. med. univ.
Sascha Konstantiniuk
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Arzt für Allgemeinmedizin



Privat und Wahlärzte für alle Kassen | Terminvereinbarung: Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr Tel. 0664 / 920 46 11 | Bahnhofstraße 2, Gratkorn (Kulturhaus)

Das prämenstruelle Syndrom (PMS)

ist ein Sammelbegriff, der durch eine Vielzahl von psychischen und physischen Symptomen gekennzeichnet ist, wie z.B. Stimmungsschwankungen, Kopfschmerzen, Übelkeit, Unterleibsbeschwerden, Brustspannen und Wassereinsparungen. Diese unangenehmen Symptome treten bei manchen Frauen schon vierzehn Tage vor der zu erwartenden Menstruation auf, sistieren aber mit Einsetzen der Regelblutung. Je nach Schwere der Symptome kann es in dieser Zeit zu wiederkehrenden Konflikten in Partnerschaft, Familie und Beruf kommen.

Die genaue Ursache ist unklar.

Als Auslöser werden hormonelle Dysbalance und eine Funktionsstörung des vegetativen Nervensystems vermutet. Persönliche Konflikte und Stress, aber auch Bewegungsmangel, Ernährungsfehler und Nebenwirkungen von Arzneimitteln (z.B. Abführmittel) können die Beschwerden verstärken. Besonders wichtig ist die allgemeine körperliche und seelische Verfassung. So können z.B. eine negative Einstellung zum eigenen Körper, Partnerschaftsprobleme, ungünstige Lebensbedingungen oder Stress die Beschwerden verschlimmern.

Was kann therapeutisch getan werden?

Da die genaue Entstehung des prämenstruellen Syndroms bisher nicht zufriedenstellend geklärt wurde (Wissenschaftler vermuten ein multifaktorielles Geschehen) kann nur eine symptomatische Therapie erfolgen. Ein häufig diskutierter ursächlicher Faktor ist das hormonelle Ungleichgewicht. Im Sinne einer gestörten oder verminderten Gelbkörperproduktion. Ausgehend von diesen Überlegungen werden orale Gestagene auch bei PMS erfolgreich eingesetzt.



Therapie: Verhütungsmittel, Psychopharmaka und Diuretika

Weitere therapeutische Optionen sind Vitamin B6, Magnesium, pflanzliche Produkte und Vitamin E. "Lifestyle"-Änderungen mit regelmäßigen körperlichen Aktivitäten, einer ausgewogenen Ernährung mit Reduktion der Zufuhr von Fett, Zucker, Salz, Alkohol und Koffein und ausreichend Schlaf scheinen einen günstigen Einfluss auszuüben. Der subjektive Leidensdruck ist ein wichtiger Wegweiser für die jeweils benötigte Therapieform. Die Krankheitsbilder rund um den Menstruationszyklus sind vielfältig und die Ursachen noch immer nicht eindeutig geklärt.

Die genaue Diagnosestellung ist die Voraussetzung für die Therapieplanung jeder einzelnen Patientin.

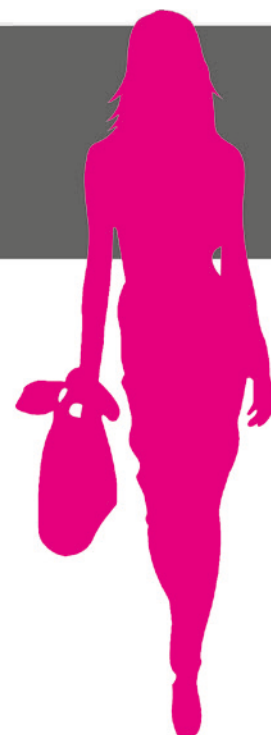
Wir versuchen in unserer Ordination aus dieser breiten Palette der Therapieoptionen die geeignete Therapieform, individuell für Sie, auszuwählen und somit eine deutliche Verbesserung Ihrer Lebensqualität zu erreichen.

Dr. Silke Konstantiniuk
Dr. Sascha Konstantiniuk

city-style by cr
Claudia Rarej

Shopping Nord • Wienerstraße 351 • 8051 Graz • Tel. 0316 / 680877
www.city-style.cc • E-Mail: shop@city-style.cc

city-style by cr Graz



5. Straßengler Literaturfestival

Am 27. Juni 2014 in der Parkresidenz Judendorf-Straßengel veranstaltet der Kulturverein K3 bereits sein 5. Literaturfestival. Zwei Star-Autoren, der Straßengler Literaturpreis und ein Schulprojekt stehen dieses Jahr am Programm, das vom Leitthema „Reisen“ inspiriert ist.

Straßengler Literaturpreis „Reisen“ Kurzgeschichten zum Thema „Reisen“ können heuer zum Literaturpreis des Vereins K3 eingereicht werden. Die Einreichbedingungen und -unterlagen sind ab Ende März auf der Vereinswebsite www.k3-verein.at abrufbar, Einreichschluss ist Sonntag, der 11. Mai um 24 Uhr. Wie gewohnt werden die eingereichten Beiträge von lesebegeisterten Judendorf-StraßenglerInnen

nach einem Punktesystem bewertet. Der Publikumspreis ist mit 400,- für den 1., 200,- für den 2. und 100,- für den 3. Platz dotiert.

Das Abendprogramm am 27. Juni

Das Abendprogramm startet um 18.30 Uhr mit der Bekanntgabe der PreisträgerInnen des Wettbewerbs und der Lesung des siegreichen Beitrags. Um 19.30 Uhr liest **Claudia Rossbacher** aus ihrem neuen Roman STEIRERKREUZ. Die gebürtige Wienerin verbrachte ihre Kindheit und Jugend in Teheran, Wien und Jakarta. Nach einem Tourismusmanagementstudium war sie als Model in den Modemetropolen der Welt unterwegs, danach über viele Jahre in internationalen Werbeagenturen. Seit 2006 lebt sie als freie Autorin in Wien, ihr erster Steirerkrimi „Steirerblut“ wurde von **Wolfgang Murnberger** für den ORF verfilmt. Beim Literaturfestival liest sie aus ihrem neuesten, eben erst erschienenen Werk „Steirerkreuz – Sandra Mohrs 4. Fall“. Der 2. Star-Autor des Abends ist **Veit Heinichen**. Der gebürtige Deutsche lebt seit vielen Jahren in Triest, der Stadt, in der auch sein Kommissar Proteo Laurenti ermittelt. Triest ist



Veit Heinichen by Massimo Goina

für Heinichen der Prototyp einer europäischen Stadt und eine Fundgrube für alle, die begreifen wollen, wie Europa funktioniert. So nutzt er auch Kriminalromane als ideales Mittel, um moderne Gesellschaften abzubilden. Beim Literaturfestival liest Veit Heinichen aus seinem jüngsten Krimi „Im eigenen Schatten“, in dem Commissario Laurenti auf skrupellose Kredit- und Medikamenten-Geschäfte, Verbindungen zum Tito-Regime und zu nationalistischen Strömungen in Südtirol stößt. Da Triest auch hierzulande ein beliebtes Ziel für Kurzbesuche ist, wird auch die „Stadt der Winde“, Heinichens Triest-Porträt, am Programm stehen.

Literatur in der Schule

Um Literatur auch wieder der Jugend näher zu bringen, ist das K3-Team diesmal am Vormittag im BG Rein unterwegs. Autorin Claudia Rossbacher wird ihr von vielfältigen Auslands- und spannenden Berufserfahrungen geprägtes Leben zum Anlass nehmen, um nicht nur zu lesen, sondern auch mit den 7. Klassen über Werdegänge, internationale Erfahrungen und Heimat zu sprechen.



Claudia Rossbacher Foto: Rafaela Pröll



Steildächer
Um- u. Neudeckung
Flachdächer
Terrassenabdichtungen
Dachflächenfenster
Reparaturen und Sanierungen



**Dachdeckerei
SCHÖN
GmbH**
MEISTERBETRIEB

Ihr kompetenter Dachdecker und Solar-Experte

Heinz Schön 0664 / 33 79 611
Michael Schön 0664 / 18 19 540

Telefon: 03124 / 51 154
FAX: 03124 / 51 154 - 2
E-Mail: dachdeckerei@dach-schoen.at
Büro: Mo. bis Do. von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dachdeckerei Schön GmbH | Feldgasse 23, 8111 Judendorf-Straßengel | www.dach-schoen.at



Wir beschatten Sie gerne!



FIEDER
Sonnen- & Insektenschutz

Hauptplatz 6
A-8111 Judendorf Straßengel
Tel: +43 (0)664 13 55 782
www.sonnenschutz-fieder.at

Autoren, aufgepasst: Startschuss zum Straßengler Literaturpreis!



So nimmt man teil:

1. Auf www.k3-verein.at das Teilnahmeformular herunterladen.
2. Kurzgeschichte und ausgefülltes Teilnahmeformular bis spätestens 11. Mai 214, 24.00 Uhr an literaturpreis@k3-verein.at senden!

Der Straßengler Literaturpreis wird heuer bereits zum vierten Mal von K3 – Verein für Kunst, Kultur und Kommunikation vergeben. Dieser Literaturpreis entstand im Rahmen des Straßengler Literaturfestivals und zeichnet sich durch einige Besonderheiten aus: Gesucht werden jedes Jahr Kurzgeschichten von Nachwuchs-AutorInnen, für die ein bestimmtes Motto gewählt wird. Dieses Jahr ist es das Thema „Reisen“. Eingereicht werden können bislang unveröffentlichte Texte in deutscher Sprache. Andreas Braunendal vom K3-Team: „Erfahrungsgemäß können wir mit 40 bis 50 Einreichungen rechnen, die aus ganz Österreich, zum Teil aber sogar aus Deutschland kommen. Besonders spannend finden wir, dass sich bis jetzt immer Autorinnen und Autoren aus unserer Gegend durchsetzen konnten.“

Das ist gar nicht so selbstverständlich, denn natürlich bekommt die Jury die Texte ohne Angabe des Verfassers zu lesen. Die Jury ist übrigens die zweite Besonderheit dieses Literaturpreises: Denn sie besteht nicht, wie sonst üblich, aus fachkundigen Literaturprofis wie Germanisten, Journalisten und Autoren, sondern aus rund 20 lesebegeisterten Personen aller Altersgruppen aus Judendorf-Straßengel. Jedes Jurymitglied vergibt Punkte und aus der Gesamtzahl aller Punkte errechnen sich die ersten drei Plätze, die mit 500,-/200,-/100,- Euro dotiert sind. Die Bekanntgabe der Preisträger erfolgt am 27. Juni 2014 im Rahmen des Straßengler Literaturfestivals, bei dem heuer **Claudia Rossbacher** und **Veit Heinichen** zu Gast sein werden.

Die 3 Preisträger werden rechtzeitig verständigt und zur Preisverleihung am 27.6.2014 geladen.



GRAIER

Schwimmbadtechnik

Ing. Andreas Graier • Fabrikstraße 4-6 • 8111 Judendorf Straßengel
Tel. +43 3124 / 51 790 • e-Mail: cfgraier@graier.at • www.graier.at

Ihr Spezialist

für alles rund ums
Schwimmbad, Wellness
& gesundes Wasser

- Pools
- Abdeckungen
- Überdachungen
- Wasseraufbereitung
- Filterung
 - Pflege
 - Wasserbelebung
- Zubehör
- Pool-Dekor

Wir kümmern uns um Ihr Haus!



Wir sind ein Zusammenschluss selbständiger Handwerker und freuen uns auf Ihre Anfrage! Besuchen Sie unsere Homepage www.wirmachen.at oder kontaktieren Sie uns direkt per E-Mail.

• Zäune

• Gartenpflege

• Haustechnik-Elektro



www.wirmachen.at

H. FRANK 8103 Rein | Tel. 0664 / 217 40 10 | E-Mail: office@wirmachen.at

Veranstaltungstipp:



Kabarett HÖHENRAUSCH
Tanja Ghetta
Freitag, 4. April 2014, 19.30 Uhr
Abendkasse: 10.- VVK: 8.- Euro
Veranstaltungszentrum
Kulturpension Prenning
Übelbacherstr. 159, Deutschfeistritz
Tel. + 43 664 / 411 36 68
www.prennings-garten.at



**Jetzt ist der richtige Zeitpunkt
für Ihren Frühjahrsputz!**

- ⇒ Container zum Fixpreis
- ⇒ keine Abfalltrennung notwendig
- ⇒ kurzfristig verfügbare Liefer- bzw. Abholtermine
- ⇒ umweltgerechte Entsorgung Ihrer Abfälle

Anfragen unter **03127/2191-0**
bzw. www.zuser.at

Andritzer Reformhaus
Erika Leopold
8045 Graz-Andritz, Grazerstraße 48
Tel. 0316 / 69 56 71
Mo. - Fr. 8.30 - 18.30
Samstag 8.00 - 12.30
andritzer.reformhaus@gmx.at

Der neue Auris Touring Sports.



**NICHTS IST
UNMÖGLICH**



ALS HYBRID,
BENZIN
ODER DIESEL



Der erste Hybrid Kombi.
Erfahren Sie mehr: toyota.at

Symbolfoto. Normverbrauch: 3,9 – 6,2 l/100km, CO₂-Emission: 89 – 143 g/km

TOYOTA JANGER

8112 Gratwein
Austraße 12
Tel.: 03124/51 985
verkauf.auto@toyota-janger.at

Die richtigen Reifen bringen weniger Spritverbrauch und mehr Sicherheit!

Zeit für Sommerreifen



Am 15. April endet die Winterreifensaison: Besonders sorgenfrei und problemlos geht der Wechsel bei Hierantner's Garage in Deutschfeistritz. Kompetente Beratung durch qualifizierte Mechaniker und der beste Preis von Hierantner macht Ihnen die Auswahl besonders leicht. Beim Kauf von 4 Sommerreifen der Marke Firestone oder Bridgestone wartet zusätzlich noch eine kleine Überraschung auf Sie!

Und was kann die Meisterwerkstätte noch so für Sie tun?

- Reparaturwerkstätte für alle Automarken
- Sorgenlos-Versicherungspaket: Schadenabwicklung und die Reparatur!
- Windschutzscheibenservice: Austausch oder Reparatur
- Scheinwerferaufbereitung
- ...

Vertrauen Sie den Profis von Hierantner's Garage – Ihr Fahrzeug wird Ihnen dankbar sein!

FIRSTSTOP

Mehr Informationen
www.firststop.at



EIN GROßES EUROPÄISCHES NETZWERK

Für jeden der Service-Qualität, Zuverlässigkeit und Freundlichkeit sucht



Mehr als 2.000 Reifen-Service-Zentren in 20 Ländern, mehr als 10 Millionen verkaufte Reifen pro Jahr. First Stop – das europäische Netzwerk von Reifen-Spezialisten mit über 16 Jahren Erfahrung und Professionalität.

WENN ES UM REIFEN GEHT, IST FIRST STOP DIE ERSTE WAHL

NICHT NUR REIFEN: DAS BESTE FÜR IHR AUTO

First Stop bietet besten Service, qualitativ hochwertige Werkstattausrüstung und Produkte der besten Marken. Diagnose der Fahrzeugelektronik, Ölwechsel, Batterien, Bremsen, Auspuff, Fahrwerk sind nur einige der angebotenen Services.

ERFAHREN SIE MEHR UNTER:

FIRSTSTOP Hierantner's Garage

Gewerbestr 3, 8121 Deutschfeistritz
Telefon +43 3127 / 42 974
www.hierantner-first-stop.at

Graz und Seiersberg: Haarfrei in den Sommer!

Haarlos schön



Mit uns entscheiden Sie sich für eines der modernsten und sichersten Systeme zur dauerhaften Haarentfernung auf Lichtbasis. Im Gegensatz zu anderen Methoden kann man mit dem IPL-System auch gering pigmentierte Haare behandeln. Mithilfe von IPL-Lichtblitzen werden die Haarwurzeln an den gewünschten Zonen verödet und dadurch dauerhaft entfernt. Die nahezu schmerzfreie Behandlung wird auf die Bedürfnisse der Kunden abgestimmt. Wir arbeiten mit einem aktiven Hautkühlsystem. Viele Kunden empfinden die Anwendung als schmerzfrei. Lästiges Rasieren oder Zupfen gehört somit nach ca. acht Behandlungen der Vergangenheit an.

„Nach einem ausführlichen persönlichen Beratungsgespräch können wir auf alle individuellen Wünsche eingehen“, erklärt GF Maria Heschl. Rufen Sie jetzt an, und vereinbaren Sie Ihr persönliches kostenloses Beratungsgespräch.

Jetzt Frühlingsaktion:
-20% auf jedes abgeschlossene Behandlungspaket!



maria.heschl
Haarentfernung und mehr

Maria Heschl,
Haarentfernung und mehr
www.haarentfernungheschl.at

8010 Graz, Brandhofgasse 22
Tel: 0316/ 33 90 05

8053 Seiersberg, Haushamerstr. 1
Tel: 0316/ 28 32 07

Die Sensation!

SAISONKARTEN AKTION!



Die Freizeit-Oase in der Steiermark...

Ruhen & Wohlfühlen - keine Events bis Juli!

NEU! Vorteilsheft für unsere Gäste mit vielen Aktionen!



statt € 89,-
nur € **39,90**

NUR BIS 31.3.2014

**Happy
Summer
Feeling...**



AVICII
AVICII.AT
#TRUETOUR
SA 19 JULI 2014
WIEN / KRIEAU

Logos: HITRADIO 93, Kronen Zeitung, LEUTGEB ENTERTAINMENT GROUP, TRUE DEBUT ALBUM OUT NOW, Bank Austria, X CLUB

SEE ROCK FESTIVAL LINEUP PHASE 2
SCORPIONS
STATUS QUO • TWISTED SISTER
THE BOSSHOS • DIMMU BORGIR
John Kay & STEPPENWOLF • IN EXTREMO
AIRBOURNE • SABATON • HELLYEAH
URIAH HEEP • ALL AGAINST MY MIND
...and many more soon...
www.see-rock.at • facebook.com/schwarzlsee
1. & 2. AUGUST • SCHWARZLSEE/GRAZ

Logos: LEUTGEB ENTERTAINMENT GROUP, HITRADIO 93, Kronen Zeitung

EINZIGES ZUSATZKONZERT 2014 IN ÖSTERREICH
ANDREA BERG
„ATLANTIS“ MEGA OPEN AIR SHOW
9.8.2014
WIEN/KRIEAU

Logos: LEUTGEB ENTERTAINMENT GROUP, admann promotion, Kronen Zeitung

MEGA OPEN AIR TOUR 2014
ANDREAS Gabalier
15.8.2014 WIEN/KRIEAU
16.8.2014 SCHWARZLSEE

Logos: LEUTGEB ENTERTAINMENT GROUP, Kronen Zeitung

DAVID GUETTA
STEVE ANGELLO **STEVE AOKI**
SHOWTEK **BINGO PLAYERS** **DJ ANTOINE DJ**
JOACHIM GARRAUD
www.lake-festival.at • facebook.com/schwarzlsee
Lake Festival Lineup Phase 1
23.08.2014
Schwarzlsee/Graz

Logos: LEUTGEB ENTERTAINMENT GROUP, HITRADIO 93, Kronen Zeitung

THE WORLD'S MOST BELOVED TENOR
ANDREA BOCELLI
IN CONCERT
a Passion for Life
8 NOVEMBER 2014
WIEN-PREMIERE!
WIENER STADTHALLE
EXKLUSIVES LIVE KONZERT
MIT GROSSEM ORCHESTER UND CHOR

Logos: LEUTGEB ENTERTAINMENT GROUP, Kronen Zeitung



Halle Hitzendorf:

STEIRA  FEST

Fr 11.04.2014

**Hannah
J. Spanner
Junge Paldauer**

**Lederhosen-
Weltrekord &**

Puntigamer-Bierparade

Trachtenshow

**OBERKRAINER
AWARD**

Sa 12.04.2014

**Saso Avsenik
Junge Paldauer
Ansambel Zupan
Gastroboys
Lechner Buam
Innkreis Buam
Juhej Oberkrainer**

**Im weißen
Rössl**

**Erinnerungen
Peter Alexander**

So 13.04.2014

**Willi Gabalier &
Peter Grimberg**

**Karten:
Ö-Ticket, Raiffeisen,
Rudolf Graz
Info: 0699/11887917
www.rm-eventainment.at**

Harry Suppan und Hansi Preitler
laden zur Weinverkostung
Weine aus der Steiermark, Burgenland,
Niederösterreich und Spanien.
Steirische und spanische Schmankerl

**&wein
genuss**

Samstag, 5. April 2014
ab 17 Uhr
TennisKlub Gratkorn
Unkostenbeitrag: 25- Euro




**Oberkrainerfestival
2014**

Fr., 6. Juni 2014, ab 19 Uhr
„Benefizkonzert zu Gunsten von behinderten Menschen“
im Kulturhaus 8101 Gratkorn, Bahnhofstraße 2

Musikalische Gäste: Moderation: Bernd Pratter (ORF)

- Die Lechner Buam (NÖ)
- Oberkrainer Kameraden (SLO)
- Die Lungauer (SBG)
- Ansamble NEMIR (SLO)
- Heimatland Quintett (SBG)
- Oberkrainer Skorpionen (SLO)
- Ensemble Osttirol (OT)

Infos:  www.wolfgangklug.at, 0676 / 52 04 038, kwk@8121.at

Karten erhältlich bei: **VVK: € 10,-, AK: € 15,-**
Steiermärkische SPARKASSE  Raiffeisenbank Gratkorn  Georg Hemmer Restaurant im Kulturhaus Gratkorn



Foto: Fotolia

Erholung und Entspannung
Finnische Sauna,
Biosauna, Sanarium
Salzwasser Whirlpool,
Schwimmbad,
Sonnenterrasse,
Massagen, Solarium,
u.v.m.

**Sauna-Pub
Gastgarten
Sonnenterrasse**

Ergebnisfelderstr. 18
8101 Gratkorn
Tel.: 0676 637 22 88

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do u. Fr.
von 14:00 - 22:00
Sa, So
von 12:00 - 20:00
Dienstag Ruhetag
Feiertag geschlossen

www.saunaoase.at

**Sauna
Oase**

Tageskarte
um nur
8,80 €

Wohlfühlen bei Freunden

ELEKTRO GOLLER

Graz-Andritz

MEISTERBETRIEB

Weinitzenstraße 9 d

Planung u. Ausführung Sämtlicher Elektroinstallationen

Reparaturen

SAT-Anlagen

Blitzschutzanlagen

Alarmanlagen

Elektroinstallation von
Ein- und Mehrfamilienhäusern

Sprechanlagen

Heißwasserspeicher

Infrarotheizungen

Ausstellung von Attesten

Überprüfung von
Elektroinstallationen



Schnelldienst

Elektrikermeister Klaus Goller
berät Sie gerne bei
Neubau
Sanierung
Umbau
sowie Reparatur
Ihrer Elektroinstallation



0664/10 11 006



0316/57 21 56



elektro.goller@aon.at

www.elektro-goller.at

Schrott-Truber

Ges.m.b.H.
IHR PARTNER FÜR ENTSORGUNG
METALL • DEMONTAGEN • CONTAINERDIENST



Alles rund ums Altmetall

- Abwrackungen
- Containerdienste
- Sammeln
- Trennen
- Hochofenfertige Aufbereitung
- Volumensverdichtung
- Zerkleinern
- Verladen



Schrott-Truber

Hauptstr 282
8401 Kalsdorf bei Graz

Tel.: +43 3135 / 53 918
+43 676 / 318 58 55
+43 664 / 983 47 34
+43 664 / 923 53 50

info@schrott-truber.com

www.schrott-truber.com

Blitzschutz ist Selbstschutz

Blitzschutz MASSER

ÜBERPRÜFUNG + REPARATUREN



Masser Blitzschutz

Statteggerstraße 2, 8045 Graz

Tel. + 43 316 / 69 30 21

oder + 43 676 / 4200 277

e-Mail: office@blitzschutz-masser.at

Kulturhaus Gratkorn Musikanten- Stammtische

Ein echtes Unterhaltungs-Feuerwerk erwartet die Besucher der Gratkórner Musikanten-Stammtische. Wolfgang Klug (Künstleragentur KWK) hat für den April-Termin wieder viele Top-Künstler auf dem Programm.

GRATKORN
Musikanten-Stammtisch
beim **JARITZ RESTAURANT**
8101 Gratkorn, Bahnhofstraße 2
kulturhaus gratkorn

Info unter: 0676 / 52 04 038
03124 / 23811
www.wolfgangklug.at

Do., 3. April 2014, 18.00 Uhr
Stammtisch jeden 1. Donnerstag im Monat

Verlosung toller Preise!

Die jungen Jäger
Die Regler
Die Waldspinn
Zwei Länder
Scheidt

Fabich
König
Hiden
IWOCH
HABITZ
HABITZ

„SANIEREN? KANN ICH
IHNEN WÄRMSTENS
EMPFEHLEN.“

30%
HEIZKOSTEN
SPAREN



Internorm®

Sanieren mit Internorm zahlt sich aus. Denn so sparen Sie in Zukunft bis zu 30% Heizkosten! Alle Infos zu den vielen Vorteilen beim Sanieren mit Internorm bekommen Sie bei Ihrem Internorm-Partner und unter www.internorm.at

Ihr Internorm-Partner:

Josef **PAIER** Ges.m.b.H.

Ihr Spezialist für
KÜCHEN - FENSTER - TÜREN
Meisterbetrieb
„Geschenke aller Art“

8111 Judendorf/Straßengel, Grazerstr. 8
Tel. 03124/54822 Fax DW 4
u. 8113 Stiwoll 146 0676/4013162
E-mail: paiergesmbh@aon.at

30.000 Besucher!

Fotos:
www.nextliberty.com



Aladdin ist als Familienmusical beworben – was bedeutet das?

... es ist ein Musical, das Volksschulkinder ebenso unterhalten soll wie Eltern, Oma und Opa etc. Das gelingt dann, wenn der Handlungsbogen so dicht ist, dass den Kindern 2 Stunden lang nie langweilig wird und die Geschichte genug Tiefgang und Witz hat, um auch die Erwachsenen zu fesseln. Man muss also in der Sprache klar sein, damit die Kinder der Story folgen können, und in der Konstruktion der Figuren für die Tiefe sorgen, die die Erwachsenen brauchen.

Aladdin ist ein altes Märchen aus 1001 Nacht. Was ist bei Eurer Fassung neu?

Robert Persché, der auch für die Musik und die Regie verantwortlich ist, und ich gehen an so einen alten Stoff eigentlich mit sehr viel Respekt heran: Wenn ein Märchen über Jahrhunderte beliebt ist, muss die Geschichte ja etwas ansprechen, das die Zeiten überdauert. Die Figur, die uns dazu veranlasste, die Story anders zu erzählen, ist Prinzessin Jasmin. Sie ist im Original eigentlich nur hübsche Handelsware ohne eigene Entscheidungsbefugnis. Wir haben eine moderne, junge Frau aus ihr gemacht.



Was macht den besonderen Erfolg Eurer Fassung aus?

Ich glaube, das hat zwei Gründe. Da ist einmal das wirklich sensationelle Team auf der Bühne mit Ramesh Nair, Marjan Shaki und Georgij Makazaria und all den anderen. Zum anderen glaube ich, dass eine gute Bühnengeschichte wie ein Trampolin funktionieren muss: Auf den ersten Blick faszinieren die Sprünge, die die Darsteller machen. Auf den zweiten Blick muss aber das Trampolin gut gebaut und das Sprungtuch dicht gewebt sein, damit diese Sprünge auch möglich sind.

Euer Aladdin spielt nicht zur Gänze in einem Märchenreich, sondern beginnt in einer ganz normalen archäologischen Ausgrabungsstätte. Warum?

Vor allem bei den Schulvorstellungen am Vormittag gibt es Einführungen in das Stück, in denen die Kinder gefragt werden, was sie sich von einem Dschinn wünschen würden. Da stehen dann Fernseher, Computer, Smartphones etc. auf der Wunschliste. Unser Aladdin wünscht sich aber etwas wirklich Großes: Er wünscht sich aus der armseligen Welt eines orientalischen Straßenjungen in ein Märchen, in dem sein sehnlichster Wunsch wahr werden soll: dass sich Jasmin in ihn verliebt. Er wünscht sich also eine andere, bessere Welt.

Funktioniert das auch?

Natürlich nicht. Da Jasmin bei uns eine kluge junge Frau ist, lässt sie sich vom Reichtum des Märchenprinzen nicht blenden. Aladdin muss also mit seinem Sein, nicht mit dem Haben überzeugen.

Wie ist es eigentlich, mit solchen Stars wie Ramesh, Marjan und Georgij zusammenzuarbeiten?

Ganz einfach. Denn sie sind ja einfach gut in dem, was sie tun. Allüren haben sie alle nicht, ganz im Gegenteil: Ihnen hat unsere Interpretation von Anfang an gefallen und gemeinsam haben wir daran gearbeitet, auf der Bühne das Beste daraus zu machen.

Wie lange arbeitet man an so einem Stück?

Sehr lange. Wir haben ungefähr ein halbes Jahr gebraucht, um uns sicher zu sein, wie wir die Geschichte eigentlich erzählen wollen. Und dann noch ein halbes Jahr für die Texte und die Musik. Den Schlusspunkt bildete dann die rund einmonatige Probenzeit. In Summe arbeitet da ein riesiges Team, angefangen von Michael Schilhan vom Next Liberty, der das alles überhaupt ermöglicht hat, bis zu Bühnenbild, Kostüm, Maske, Ton-, Licht- und Bühnentechnik.

Gibt es noch Vorstellungen und Karten?

Eigentlich war am 3. März die letzte Vorstellung, aber Ende April wurden noch 3 Termine hinzugefügt. Die Nachmittagsvorstellung ist schon ausverkauft, aber bei den beiden Vormittagsvorstellungen gibt es noch Karten. Damit hatten wir dann insgesamt 25 Vorstellungen mit rund 30.000 Besuchern.

Gewinnspiel Ballonhotel-Thaller

Die glücklichen Gewinner
der Ballonflüge sind:

Sabine Gass, Eisbach
Gurdet Michael, Judendorf-Sträußengel
Eveline Leitner, Gratkorn

Wir gratulieren herzlich!



Foto: Fotolia



INNENAUSBAU & STUCKARBEITEN

Meisterbetrieb
Seit 2001

Planung - Beratung - Verkauf - Montage



Reinhard Zierler, Neudorfstr. 111, 8102 Semriach, Tel.: 0664 / 12-22-134
www.innenausbau-zierler.at
office@innenausbau-zierler.at

Kostenloses Angebot für Neu-Alt-Zu- und Umbau
Wohnraum- Deckengestaltung
Verkauf von Trockenbausystemen
Dachgeschoßbausbau-Gipskarton-Wände / Decken
Stuckarbeiten und Spachtelarbeiten aller Art
Und vieles mehr

Schnell - Trocken - Sauber - Kostengünstig !

Holzbau-Zimmerei
Um- und Zubauten

Altdachsanieung
Flachdachisolierung



www.die-dachsanieer.at

Inh. Heinz Korb-Buzzi
Grazer Straße 55, 8530 Deutschlandsberg Tel.: 0676/62 64 670
E-Mail: die-dachsanieer@a1.net

BODLOS
GAS • WASSER • HEIZUNG
BAD & CO ... sowieso!
LIEBOCH • Dorfstraße 6 • 03136/612 88
PEGGAU • Grazer Straße 7 • 03127/2237
www.bodlos.at



**Wir sind übersiedelt
Vormals Gratkorn jetzt nur
noch in Graz Andritz**

Wildbahner Anton
Pfanghofweg 130
8045 Graz

Design aus Stein Steinmetzmeister und
Fliesenleger Anton Wildbahner

www.wildbahner.at

0664/450 8992,
0664/460 8725

STEINMETZARBEITEN (Friedhof, Bau und Garten)
FLIESENLEGERARBEITEN und PFLASTERUNGEN

a.wildbahner@
steindesign.co.at

**RUFEN SIE AN UND VEREINBAREN SIE MIT UNS
EINEN TERMIN**

Gewinnspiel

Die pure Action!

Fallschirmspringen in Graz

Zusammen mit einem erfahrenen, speziell ausgebildeten Piloten erleben Sie den Traum des freien Falls. Nach der Öffnung des Fallschirmes gleiten Sie sanft der Erde entgegen und nach einer weichen Landung wissen Sie: Dieses Erlebnis werden Sie nie mehr vergessen!

Fallschirmspringen am Flughafen GRAZ-THALERHOF

Der Beginn des österreichischen Fallschirmsports liegt in der Steiermark. Die Grazer Fallschirmsportler stellen seit vielen Jahren die Mitglieder der Nationalmannschaft. Auch in der Ausbildung bestritt der Verein immer wieder neue Wege. So wurde das Tandemspringen und die AFF-Ausbildung vom Club in Österreich eingeführt.

Falls Sie nicht gewinnen, aber trotzdem Tandemspringen möchten: Terminvereinbarungen ausnahmslos unter Tel. +43 664 / 49 24 370
Weitere Infos: www.tandemsprung.at



Tandemhotline: 0664/49 24 370 www.tandemsprung.at

* Die Gewinnerin, der Gewinner ist mit der Veröffentlichung von Fotos der Gewinneinlösung in einer der nächsten Jegg-Life-plus-Ausgaben einverstanden. Der Rechtsweg und die Haftung durch Jegg-Life plus ist ausgeschlossen.

Bmstr. Dipl.- Ing. Rudolf Moser

Natürliche Wärmedämmung
Umbau
Fassadensanierung
Planung
Renovierung
Sockelsanierung
Mauertrockenlegung
HOCH- und TIEFBAU



www.moser-bau.at • Graz • Tel: 0316 / 23 20 96

FACHPARTNER

Gaulhofer



MKB
FensterhandelsgmbH

Alter Markt 57a
8124 Übelbach
T: 03125/27 5 29
M: 0664/ 123 10 93
www.mkb-fenster.at

» Fenster
» Türen
» Sonnenschutz
» Garagentore
» Innentüren

Wie vor Jahr und Tag liebe ich dich noch ...

Beide sind Ende 30, seit 7 Jahren zusammen, im vorigen Jahr in ihr neu gebautes Haus gezogen. Die geplante Hochzeit wird verschoben, teils wegen der Belastung durch den Hausbau, teils wegen einer längeren Krankheit.

Plötzlich läuft vieles aus dem Ruder. Was früher verbindend wirkte, ist jetzt trennend. War er am Beginn der Beziehung für sie ein guter Organisator und sie für ihn eine impulsiv agierende Partnerin, fühlen heute beide anders. „Du lässt keinen Raum für Spontanes“, meint sie. „Du bist so unstrukturiert und ineffizient“, kontert er.

...etwas weiser nur und bewusster noch.

Runde eins in der Beratung beginnt eigentlich schon mit einem Klassiker: „Du setzt mich ständig unter Druck“. „Weil du nie von selbst etwas machst“. Ganz weit oben auf der Hitliste unseres Paares steht die Kritik, der erste apokalyptische Reiter, der mit seinem Pferd durch eine Beziehung trampelt. Ein häufiger Schlagabtausch mit Du-Botschaften („Du nimmst keine Rücksicht auf mich“) und Verallgemeinerungen („Immer nörgelst du“) ließ die Krise ständig auf kleiner Flamme köcheln, bis sich unser Paar irgendwann nur mehr der inzwischen einzig wichtigen Frage widmete: Wer ist schuld? Das Paar beschließt, diese Frage einem Berater – in diesem Fall mir – zu stellen.

Aber – vielleicht wieder eine Enttäuschung ich verberge keine Schuld-Noten (würde auch kein Berater). Ich stelle Fragen. Wie denn das so sei, wenn sie versuchen, ein Problem zu lösen, gibt es da nur Streit oder vielleicht doch Kompromisse, zumindest einen kleinsten gemeinsamen Nenner? Gehen sie auf ihre/seine Argumente ein? Aha, nur um sie zu widerlegen, weil – jemand muss ja Recht haben.

Und wie ist die Art der Kommunikation dabei – ach so, meist laut. „Laut wirst nur du“, meint sie. „Ja, weil du mich provozierst“. Da haben wir ihn schon, den zweiten apokalyptischen Reiter, das Rechtfertigen.

Und noch immer ist ein Tag ohne dich ein verlor'ner Tag, verlor'ne Zeit für mich.

„Aber wenn sie Unrecht hat, muss ich doch gegenargumentieren, was soll ich sonst machen?“. Ob es denn wichtiger sei, Recht zu haben oder etwas anderes anzustreben, zum Beispiel einen netten Abend miteinander? „Dazu müsste sie aufhören zu nörgeln.“ „Dann soll er weniger trinken.“ „Wie meinst du das?“. „Du wirst zum Alki, das meine ich.“ Autsch. Das hat weh getan. Der dritte Reiter – die Verachtung – ist drauf und dran, die letzten Blüten im Rosengarten zu zertrampeln.

Könnten Sie sich vorstellen, die Sichtweise der/des anderen einmal gelten zu lassen, auch wenn Sie anderer Ansicht sind? „Das geht auf keinen Fall“, sagt er. „Wenn ich ihr Recht gebe, ist das eine Niederlage“. „Ja, das sieht dir ähnlich“.

Und noch immer ist in einem fort das Glück und dein Name dasselbe Wort ...

Ob sie sich gegenseitig noch Zeichen der Zuneigung oder Wertschätzung senden, z. B. ein kleines Geschenk ohne Anlass, also nicht zum Geburtstag, Valentinstag oder zu Weihnachten? Aha, ich verstehe, das ist schon eine Weile her. Oder in den Arm nehmen, ein nettes Wort? „Kaum, er redet ohnehin nur, wenn ihm etwas nicht passt.“ „Dann sage ich halt gar nichts mehr. Wozu sitze ich dann in der Beratung.“ Uuuuups, im gestreckten Galopp der vierte Reiter – das Mauern. Rückzug, Schweigen, Nichtbeachtung. „Das macht er zu Hause auch dauernd!“. Schnell hat sie noch einen kleinen Vorwurf untergebracht. „Deine Rechthaberei ist schuld“, sagt sie. „Deine Sturheit ist schuld“, meint er. Wir



sind also wieder an den Anfang der Beratung zurückgekehrt. Die Schuldfrage lasse ich wieder an uns vorüber und aus dem Raum gleiten. Inzwischen ist die Stimmung schon etwas hitzig, die beiden lassen einander kaum noch ausreden. Ich muss zu einer drastischen Intervention greifen und hole das Kommunikationsmännchen (eine Holzfigur). Dieses Männchen ist der Schrecken aller Menschen, die Probleme damit haben, anderen zuzuhören und sie ausreden zu lassen, vor allem in emotionsgeladenen Situationen. Sie bekommt das Männchen zuerst und darf sprechen, er muss zuhören – dann umgekehrt. Unser Paar beruhigt sich etwas.

... allein was sich geändert haben mag ...

Was lieben sie noch an ihr/ihm, frage ich das Paar. Längeres Schweigen. Beide meinen, ihnen würde dazu schon etwas einfallen, aber während der Beratung wurde zu viel „Negatives“ angesprochen und sie können sich im Moment zu nichts Positivem äußern – also sich quasi gegenseitig ein Kompliment machen. Das wäre doch eine Übung für daheim, sage ich. Finden Sie Verhaltensweisen oder Charakterzüge, die Sie an ihr/ihm noch sehr schätzen und lieben. Und für diese liebenswerten Punkte dürfen sie ihr/ihm dann die volle Schuld geben.

... ich lieb dich noch mehr als vor Jahr und Tag. Wie vor Jahr und Tag

Reinhard Mey, 1974, Intercord

John Gottman, amerikanischer Psychologe und emeritierter Professor an der University of Washington, wurde durch seine Arbeiten über Ehestabilität bekannt. Die vier apokalyptischen Reiter stehen nach Gottman auch für die Kommunikationssünden, die eine Beziehung ruinieren können.

Mag. Volker Schwarz, Coach, Partnerschafts- und Kommunikationsberater
Tel. 0680 / 3 22 11 33 | www.volker-schwarz.at | Allerheiligen bei Wildon



Reparaturtischlerei
Schinnerl
GmbH & Co KG

- Bau- und Möbeltischlerei
- Wohnungssanierungen
- Fenster- und Bodensanierungen
- Maler- und Anstreicherarbeiten
- Bodenverlegungs-, Schleif- und Versiegelungsarbeiten
- Sonnenschutzreparatur
- Antiquitätenrestauration

8112 GRATWEIN
AU 50b
TEL + FAX 03124 / 54 4 61
schinnerl@reparaturtischlerei.at
www.reparaturtischlerei.at

Myanmar

In einem Lichtbildervortrag am 23. Mai berichtet Dr. Dieter Radner von seiner Reise in den Norden von Myanmar. Seit den Wahlen im November 2011 erlebt Myanmar, wie Burma sich heute nennt, einen impulsiven Wandel. Unter Staatspräsident Thein Sein öffnete sich das Land demokratischer und wirtschaftlicher Reformen. Die touristischen Magnete Myanmars hatte der Sappi-Geschäftsführer i. R. bei einer früheren Reise bereits kennengelernt. Seine Ausführungen fokussieren sich daher auf den Norden Myanmars, wo man kaum auf Touristen stößt. Höhepunkt war eine Linien-Schiffahrt von Bhamo an der chinesischen Grenze nach Mandalay. Bei keinem anderen Transportmittel kommt man in so engen Kontakt mit der einheimischen Bevölkerung.
Eintritt: freiwillige Spende für Stift Rein.



Land der Klöster und Pagoden – der Norden Myanmars
23. Mai 2014, 19:00 Uhr | Steinerne Saal, Stift Rein

WERDERITSCH REISEN
WIR BEWEGEN MENSCHEN

REISEBÜRO - BUSSE - MIETWAGEN - TAXI

A-8181 Arndorf 78, Steiermark
Tel: 03178/28200, 0664/145 33 05
E-Mail: office@werderitsch.at


www.werderitsch.at

27.4., 4.5., 15.6. Casino Mond	Busf., Mittagessen, € 12.- Spielkapital...	€ 37.-
1.-4.5. Sibenik & Krka Wasserfälle	Busf., 3 x HP im 4* H. Solaris Beach, Eintritt Wasserfälle	€ 299.-
8.-11.5. Muttertag in Südtirol & Konzert der Kastelruther Spatzen	Busfahrt, 3 x Na/Fr., 2 x Abendessen, Ausflug, Eintritt Konzert...	€ 319.-
23.-25.5. Bayrische Königsschlösser	Busfahrt, 2 x HP, Schifffahrt, Eintritt, RL, Schloß Herrenchiemsee – Schloß Neuschwanstein - Schloß Linderhof - Wieskirche - Kloster Ettal - Jagdschloß am Königsee	€ 339.-
7.-10.6. Pfingsten in Porec	Busfahrt, 3 x HP incl. Getränke z. AE, ...	€ 289.-
19.-22.6. Fronleichnam in Jesolo	Busfahrt, 3 x HP, Pool...	ab € 249.-
30.6.- 5.7. Supperschnäppchen RABAC	Busfahrt, 5 x HP, ...	€ 299.-
8.-13.7. Badeurlaub in Portorz	Busf., 5 x HP, ...	ab € 389.-
8.-13.7. Badeurlaub in Porec	Busf., 5 x HP incl. Getränke z. AE, ...	€ 449.-
14.-19.7. Badeurlaub in Jesolo	Busf., 5 x HP, Pool...	ab € 389.-
22.-27.7. Badeurlaub Insel KRK Baska	Busf., 5 x HP, ...	ab € 489.-
22.-27.7. Badeurlaub in Opatija	Busf., 5x HP, ...	ab € 389.-
8.-10.8. Donau in Flammen	Passau, 4* Hotel...	€ 279.-
18.-22.8. Unesco Welterbe in Mähren		€ 399.-
11.-17.8. Badeurlaub in Rabac	auch AI im 4*H. möglich	ab € 429.-
11.-17.8. Moscenicka Draga 4* H.	VP u. Getränke z. Essen	€ 629.-
24.-30.8. Badeurlaub in Sibenik 4* Solaris Beach Resort	4* Hotel IVAN incl. Hallenbad und Wellness eigenes Kinderhotel 2 Erw. u. 2 Kinder mit Verbindungstür	€ 499.- € 1.700.-
1.-6.9. Badeurlaub in Novigrad	Busf., 5 x HP incl Getränke z. AE	€ 369.-
16.-21.9. Wanderreise nach Südtirol		€ 379.-
6.-10.10. Spätsommer in Zadar 4* Falkensteiner AI		€ 369.-
18.-26.10. Thermen und Wanderinsel ISCHIA, 9 Tage		€ 599.-
7.-9.11. Überraschungsfahrt ????		€ 189.-

Reisekatalog 2014 ist im Büro erhältlich – wir schicken ihn auch per Post

TOSHIBA Leading Innovation >>>

JUBILÄUM – 10 JAHRE KÖBERL

Kälte- Klimatechnik

Seit der Gründung im Jahr 2004 ist die Firma Köberl ein kompetenter Partner im Bereich der **Kälte-, Klima- und Lüftungstechnik** sowie im **Sonderanlagenbau**.

Bei uns bekommen Sie von allem MEHR.

Von der individuellen Beratung und Planung bis hin zu fachgerechter Montage und gutem Service. Qualitätsprodukte mit innovativen Technologien helfen uns dabei, unsere hohen Ansprüche an umweltverträgliche Lösungen bestens umzusetzen.



Die Aktion ist gültig vom
01.04.2014 – 30.04.2014

BERATUNG • PLANUNG • VERKAUF • MONTAGE • SERVICE • ZERTIFIZIERTER TOSHIBA PARTNER
Grazer Str. 29, 8101 Gratkorn, Tel.: 03124/22 473, Fax: 03124/22 534, Mail: office@koeberl-klima.at, www.koeberl-klima.at

BETREUUNG UND BEGLEITUNG BIS ZULETZT

Das Mobile Palliativteam hilft in der letzten Lebensphase



Das Mobile Palliativteam Graz/Graz-Umgebung betreut PatientInnen in ihrer letzten Lebensphase zu Hause und in Heimen und unterstützt ihre Angehörigen. Steiermarkweit sind 9 Teams im Einsatz.

Was tun die MitarbeiterInnen des Mobilen Palliativteams?

- Sie betreuen PatientInnen mit einer weit fortgeschrittenen und nicht mehr heilbaren Erkrankung außerhalb des Krankenhauses.
- Im Mittelpunkt ihrer Aufgaben stehen Linderung von körperlichen Beschwerden sowie Unterstützung bei sozialrechtlichen, spirituellen und ethischen Fragestellungen.

Wer ist im Mobilen Palliativteam tätig?

- Das Team besteht aus ÄrztInnen, diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, einer Diplomsozialarbeiterin, einer Hospizkoordinatorin und einer Teamassistentin. Die MitarbeiterInnen verfügen über eine spezielle Qualifizierung in Palliative Care.

Wer kann das Mobile Palliativteam anfordern?

- Das Team kann von allen Beteiligten, von Betroffenen, Angehörigen, HausärztInnen und Pflegepersonen der mobilen Pflege sowie von Pflegeheimen kontaktiert werden.

Was leistet das Mobile Palliativteam?

Medizinisch

- Symptomkontrolle, z.B. bei Schmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Atemnot
- Hilfestellung bei schwierigen therapeutischen Entscheidungen in enger Zusammenarbeit mit den beteiligten BetreuerInnen

Pflegerisch

- Beratung und Einschulung bei speziellen pflegerischen Maßnahmen
- fachliche Begleitung der Pflege- und Betreuungspersonen

Psychosozial

- Unterstützung bei der Organisation der Betreuung zu Hause
- Beratung bei sozialrechtlichen Fragen: Pflegegeld, Familienhospizkarenz, etc.
- Koordination der Hospizbegleitung

Was kostet das Mobile Palliativteam den PatientInnen?

Für PatientInnen und ihre Angehörigen entstehen durch die mobile Palliativbetreuung keine Kosten. Die Mobilen Palliativteams werden vom Gesundheitsfonds Steiermark finanziert.

Wie ist das Mobile Palliativteam Graz/Graz-Umgebung erreichbar?

An Werktagen telefonisch von 8:00 bis 15:00 Uhr unter 0316 / 385 – 17062

Nähere Infos finden Sie im Internet unter www.palliativbetreuung.at



Steiermärkische Krankenanstaltengesellschaft

Postadresse: Stiftingtalstraße 4-6, A-8010 Graz,

Büroadresse: Billrothg.18, A-8010 Graz

Tel.: +43 (0) 316 / 340 - 5839

Fax: +43 (0) 316 / 340 - 595 - 5839

Mobil: +43 (0) 664 / 144 87 32

E-Mail: johann.baumgartner@kages.at

Internet: www.palliativbetreuung.at

**Ihr Tischler macht's
persönlich ...**

Möbel-Sonderanfertigungen:

Küchen, Schlafzimmer,
Wohnzimmer, Vorzimmer,
Innenausbauten
u. v. a. m.



Tischlerei Schönbacher

Tel: 0676 / 629 54 62

Tel. + FAX: 03124 / 51 470

8112 Gratwein, Bahnhofstraße 46



Konzertcafé

Für einen Sonntagnachmittag verwandelt sich der Steinerne Saal im Stift Rein zum wohl schönsten Kaffeehaus.

Altwiener Kaffeehaus tradition lebt auf, wenn im barocken Ambiente Apfelstrudel, Marmorkuchen und sonstige hausgemachte Mehlspeisen angeboten werden. Karin Raab und Pater Stephan Ellmeyer servieren dazu Kaffee oder Tee. Mit Pianomusik verschönert Eberhard Pröschl den Nachmittag. Sich mit Freunden treffen, Kaffee genießen, gediegener Musik lauschen, Zeitungen lesen, das alles bietet Stift Rein am 15. Juni von 15:00 bis 16:30 Uhr. Im Eintrittspreis von 10 Euro/Person sind ein Heißgetränk inkludiert sowie die Selbstbedienung am hausgemachten Mehlspeisenbuffet. Tischreservierungen Telefon 03124-51621 oder info@stift-rein.at.

Konzertcafé: 15. Juni 2014 ab 15:00 Uhr
Steinerne Saal, Stift Rein

Muttertagsbrunch

Den Muttertag stressfrei und herzlich im stilvollen Ambiente genießen.

Am 11. Mai wird erstmals in den barocken Prunkräumen vom Frühstück bis zum Mittagessen durchgehend für kulinarische Genüsse gesorgt. Punktuell unterhalten Künstler der Region die Muttertagsgäste. Wer möchte, kann die Speisenfolge durch eine Stiftsführung, einen Spaziergang oder durch die Teilnahme am Chorgebet unterbrechen. Ihr Tisch bleibt für Sie reserviert. Im Preis von 30 Euro pro Person sind ab 10:00 Uhr ein reichhaltiges Frühstücks- und Mittagsbuffet sowie alle alkoholfreien Getränke und das Kulturprogramm in den Historischen Sälen inkludiert. Ein Lift ermöglicht den barrierefreien Zugang. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Tischreservierung unter Telefon 03124-51621 oder info@stift-rein.at erforderlich.

Muttertagsbrunch: 11. Mai 2014 ab 10:00 Uhr
Historische Säle, Stift Rein



Das elegante steirische Wirtshaus für Ihre besonderen Anlässe - ausgezeichnete Küche - sucht zur Verstärkung [m/w]

**JUNGKOCH oder CHEF DE PARTIE
KÜCHENHILFE/ ABWÄSCHERIN
KOCH/ KELLNER - LEHRLING**

Entlohnung lt. Kollektivvertrag. Überbezahlung möglich.

Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung an
Reinhard Rois

Gschwendt 7 | A-8130 Frohnleiten
rois@aon.at | www.landhausrois.at
+43/(0)3126/8217 oder
+43/(0)664/211 6003

Wir sind Mittwoch bis Sonntag für Sie da!



NAILS

FUSSPFLEGE

KOSMETIK

Frühjahrsaktionen im Studio Hautnah!

Entschlackung - und Entgiftungsbehandlung komplett **NUR 40,--**

Acrylnägelbehandlung komplett um **NUR 60,--**

Wimpernverlängerung komplett um **NUR 80,--**

www.studiohautnah.com

Studio Hautnah
Judendorferstrasse 13, 8112 Gratwein
Tel. 0664 490 75 71

Loslassen ... aber wie?

Wer richtig loslassen lernen will, soll zu allererst zulassen: Bringen Sie wieder Schwung und Bewegung in ihr Leben. Nimm dir einfach Zeit für Yoga, Personalcoaching, Tiefenentspannung (Holistic-Pulsing*) und einiges mehr ...

Tipp: Nach Ostern starten zwei Yoga-Kurse im Kindergarten Schirning/Eisbach mit Frau Monika Harrer



* **Holistic-Pulsing**, das so genannte "Pulsen", ist eine sanft ausgeführte, intensiv wirkende, manuell-energetische Methode. Beim Pulsen wird der gesamte Organismus in sanfte Bewegung gebracht. Durch aufeinander abgestimmte Handgriffe beginnt der Körper zu schwingen. Die Vibrationen breiten sich von Kopf bis zu den Zehen aus und stimulieren somit auf einfache Art das gesamte Körpersystem. Verspannungen in Muskulatur und Gewebe werden gelöst, eine tiefe Entspannung durch die passive Bewegung ermöglicht Erholung und Zentrierung auf seelischer und geistiger Ebene. Das Besondere ist die Einfachheit dieser Methode und das Prinzip der Absichtslosigkeit.



Foto: Fotolia

Yoga Kurse

Fortgeschrittene: Mittwoch, 23. April 2014
Anfänger: Donnerstag, 24. April 2014
Ort: Kindergarten Schirning/Eisbach
Umfang: Jeweils 10 Einheiten in der Zeit von 19.00 bis 20.15 Uhr
Kontakt: harrer.monika@gmx.at
 www.energy4me.eu
 Monika Harrer ist geprüfte Yoga-Lehrerin sowie Holistic/Pulsing-Praktikerin
 Terminvereinbarung: Tel. 0676 / 36 06 129

Neues Programm

Foto © Atelier Baum

Middle Eastern Woman Dance
 by Irmgard Baum

**Orientalische Folklore
 freier Bauchtanz und mehr**

Samstags, 9:30 bis 11:00 Uhr, **8 Vormittage**, VS Judendorf-Straßengel, Turnsaal
 Information und Anmeldung Tel. 0699 / 10 99 10 09
www.tanztraeume.at

Neuer Kursbeginn
12. April 2014



Ihr FRISEUR
 in der
 Weinzöttlstrasse 3b
 8054 Graz



Phone: 0316 / 68 15 73

www.spencer-jones.at

- Stufen
- Böden
- Bäder
- Küchenplatten
- Terrassengestaltung
- Wandverkleidungen
- Gartengestaltung
- Steinbrunnen
- Restaurierungen
- Weinkeller
- Grabdenkmäler
- Reinigung und Pflege



bis 29. März

Aktionstage

Fensterbänke aus Granit 2cm, mit Wassernase
ab 25.20 €/lfm

Fensterbänke aus Granit 3cm, mit Wassernase
ab 31.80 €/lfm



**Mint Sandstein
Terrassenplatten**

26.90 €/m²

(Format: 60/90, 60/40, 60/60 cm)

Ing. Josef Bund GmbH
8483 Deutsch Goritz 56
Tel. 03474/8229
E-Mail: josef.bund@ccf.at
www.stein-bund.at



NATUR ■ STEIN ■ DESIGN

antenne

▶ IMMER EINEN HIT VORAUSS



▶ IMMER
EINEN
HIT
VORAUSS